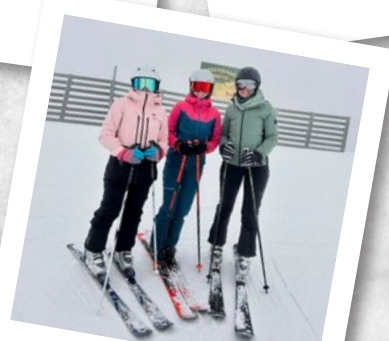
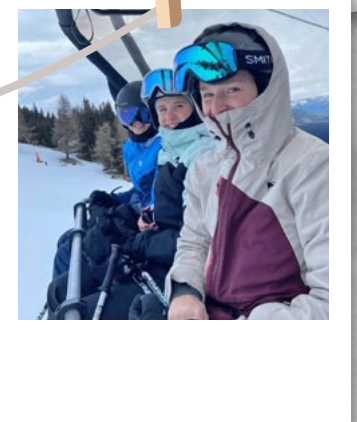
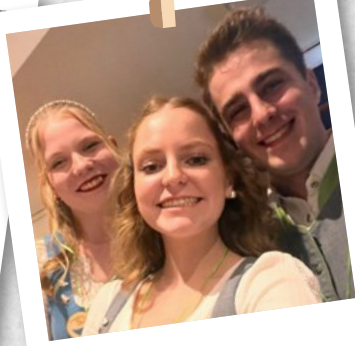


Salzburg



Aktivste Ortsgruppe 2025

LANDJUGEND SEEKIRCHEN





Liebe Landjugendmitglieder!

Wir dürfen auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurückblicken. Verschiedenste Kurse wurden abgehalten, unterschiedlichste Bewerbe ausgetragen, bei Ausflügen und Festen wurde gefeiert, neue Freundschaften geschlossen und wir haben viele besondere (Landjugend-)Momente erlebt. Beim diesjährigen Tag der Landjugend konnten wir wieder zeigen, wie viel die Landjugend Salzburg zu bieten hat: Projekte – unser Aushängeschild – wurden mit Bronze, Silber und Gold prämiert und einige Mitglieder durften sich über verliehene JUMP-Zertifikate freuen. Besonders Fleißige haben sich das goldene Leistungsabzeichen verdient. Zum Jahreswechsel erscheinen die 365 Tage des neuen Jahres fast unendlich lang, doch wir wissen alle, wie schnell die Zeit vergeht. Arbeit und Ausbildung nehmen viel Zeit in Anspruch, umso wichtiger ist es, diese verbleibende Freizeit sinnvoll nutzen. Auch der Spaß soll nicht zu kurz kommen, ich bin mir sicher, dass sich 2026 nicht hinter dem vergangenen Jahr verstecken wird müssen und wünsche uns allen ein ereignisreiches sowie spannendes Jahr voller Momente, an die wir am Jahresende gerne zurückdenken.

EUER

JOHANNES



sbg.landjugend.at | 3



Inhalt

- 04 Tag der Landjugend
- 06 Neues vom Land
- 10 43. Landeswinterspiele**
- 16 Allgemeinbildung
- 28 Berichte von den Orts- & Bezirksgruppen
- 38 Termine



IMPRESSUM:

Herausgeber: Landjugend Österreich, Schauflergasse 6, 1015 Wien • Medieninhaber, Eigentümer, Verleger: Landjugend Salzburg, Schwarzstraße 19, 5020 Salzburg; E-Mail: landjugend@lk-salzburg.at, www.landjugend.at; ZVR-Zahl: 044060716 • Für den Inhalt verantwortlich: Theresa König • Koordination, Gestaltung und Gesamtproduktion: am-teich, www.am-teich.com, 3100 St. Pölten • Fotocredit Cover: derPlotti • Die Zeitschrift „Landjugend“ wird mit Pflanzenfarben gedruckt. Das Papier, auf dem diese Zeitschrift gedruckt ist, stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen. • Offenlegung der Besitzverhältnisse gemäß § 25 des Mediengesetzes: Medieninhaber und Verleger: Landjugend Salzburg, Schwarzstraße 19, 5020 Salzburg, Vertreten durch Noah Fischer, Landesobmann und Sarah Nestler, Landesleiterin. • Grundlegende Richtung: Jugendmagazin zur Information von Mitgliedern der Landjugend Salzburg. • Erscheint alle 3 Monate. • Aus stilistischen Gründen wird in den Artikeln meist die männliche Form verwendet, die weibliche Form ist selbstverständlich immer miteingeschlossen.



Produziert gemäß Richtlinie Uz24 des Österreichischen Umweltzeichens, Marketing & Kommunikation am-teich, UW-Nr. 1356, www.am-teich.at



PEFC-zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen
www.pefc.at



 Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft

 Bundeskanzleramt





Landjugend Seekirchen ist die aktivste Ortsgruppe 2025



Die Absolvent:innen des JUMP-Lehrgangs.



13 Goldene Leistungsabzeichen für großartigen Einsatz wurden verliehen.

Tag der LANDJUGEND Salzburg

Vor rund 1.000 begeisterten Besucher:innen, begleitet von 44 stolz präsentierten Vereinsfahnen und in Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste, darunter LR Maximilian Aigner, LK-Präsident Rupert Quehenberger und Kammeramtsdirektor Franz Wieser, fand am 10. Jänner 2026 im JO Congress Center in St. Johann im Pongau der 13. Tag der LJ Salzburg statt. Den Höhepunkt bildete die Auszeichnung der LJ Seekirchen als aktivste Ortsgruppe des vergangenen Jahres, die strahlende Sieger hervorbrachte.

Mit über 8.500 Mitgliedern ist die Landjugend Salzburg die größte Jugendorganisation des Landes und ebenso aktiv, wenn es darum geht, gemeinsam anzupacken und zusammen zu helfen. „Teamgeist, Eigeninitiative, Nachhaltigkeit und soziales Engagement sind das Fundament unserer

Arbeit. Genau diese Werte wollen wir am Tag der Landjugend feiern. Es ist jedes Jahr aufs Neue beeindruckend, was unsere Mitglieder in den Orts- und Bezirksgruppen auf die Beine stellen. Mit viel Motivation, Kreativität und Begeisterung setzen sie Projekte, Aktionen und Veranstaltungen um“, heben Landesleiterin Sarah Nestler und Landesleiter Noah Fischer stolz hervor.

Landjugend Seekirchen ist aktivste Ortsgruppe Salzburgs

Der Salzburger Landjugendstier und damit die Ehrung der aktivsten Ortsgruppe Salzburgs war wieder der Höhepunkt des Abends. Die Landjugend Seekirchen hat ein unglaubliches und beeindruckendes Jahr hinter sich und darf sich nun aktivste Ortsgruppe Salzburgs 2025 nennen. Die begehrte Trophäe, der Salzburger Landjugend-Stier, wurde von Landeshauptfrau Mag. Karoline Edtstadler gewidmet und von Landesrat Maximilian Aigner an die Ortsgruppenleitung Katharina Pernetstätter und Tobias Winklhofer überreicht. Mit

ehrenamtlicher Projektarbeit, der Organisation eines Jubiläumstages, zahlreichen Teilnahmen an Kursen und Wettbewerben und aktiver Öffentlichkeitsarbeit holte sich die Landjugend Seekirchen den Sieg. Auch die Projekte der Landjugend Seekirchen wurden ausgezeichnet. So wurde das Projekt „Ollerhond Mitand – Gemeinsam mit Generationen“ mit GOLD geehrt und wurde zudem zum besten Landesprojekt gekürt. Die Auszeichnungen SILBER für das Projekt „Wir stricken am selben Strang“ und zwei weitere Projekte, welche mit „Erfolgreich Teilgenommen“ prämiert wurden, zeigten den ehrenamtlichen Einsatz der Ortsgruppe.

Der Stier der Salzburger Landjugend verkörpert viel Herzblut, die Kraft und den Optimismus, den die Mitglieder der Landjugend in die Gesellschaft einbringen. Die Landjugend Seekirchen hat dies eindrucksvoll unter Beweis gestellt und kann stolz darauf sein. „Der Salzburger Landjugendstier bedeutet uns unglaublich viel und ist eine tolle Bestätigung für unseren gemeinsamen Einsatz und starken Zusammenhalt. Er zeigt, wie viel Herzblut wir in die Landjugend stecken, und gibt uns zusätzlichen Antrieb, uns auch in Zukunft mit voller Begeisterung für unsere Gemeinschaft einzusetzen“, erklären Ortsgruppenleiterin Katharina Pernetstätter und Ortsgruppenleiter Tobias Winklhofer.

JUMP-Absolvent:innen

2025 schlossen 12 Mitglieder den LFI-Zertifikatslehrgang JUMP ab. Der Persönlichkeitslehrgang umfasst 83 Unterrichtseinheiten und schließt mit einem selbständig geplanten und durchgeführten Projekt ab.

Folgende junge, unschlagbar motivierte Persönlichkeiten haben den Zertifikatslehrgang erfolgreich abgeschlossen:

- **Michael Hollaus** (LJ Niedernsill): „HeimatKino“
- **Jakob Kendlbacher** (LJ Unternberg-Thomatal): „Taktvoll helfen! Lungauer Landjugend Orchester“
- **Emely Kindermann** (LJ Schleedorf): „Tradition & Genuss – Schleedorf in vier Jahreszeiten“
- **Lukas Klepp** (LJ Anthering): „Aus 80 Jahren lernen – mit Tradition Zukunft gestalten“
- **Lisa Marie Lausenhammer** (LJ Seekirchen): „Ollerhond Mitanonnd – Gemeinsam mit Generationen“
- **Magdalena Löcker** (LJ Tamsweg): „Verantwortung leben – Gemeinschaft stärken. Landjugend trifft Rotes Kreuz“
- **Laura Lüftenegger** (LJ Unternberg-Thomatal): „Woidwegal – entdecken, erleben und staunen“
- **Magdalena Mittermaier** (LJ Maishofen): „GemeinsamKultur“
- **Lena Schernthanner** (LJ Maishofen): „GemeinsamKultur“
- **Anna Steger** (LJ Pfarwerfen): „Jung und Oit rätseln durchn Woid“
- **Julian Winner** (LJ Maishofen): „Landjugend Check-in“
- **Magdalena Ziller** (LJ Kuchl): „Geschmack der Heimat: Generationen vereint durch regionales Kochen“

Goldene Leistungsabzeichen

Für ihre langjährige Tätigkeit und den großartigen Einsatz in und für die Landjugend wurden 13 LandjugendfunktionärInnen geehrt. Magdalena Fink (LJ Seekirchen), Maximilian Aigner (LJ Unternberg-Thomatal), Stefanie Laubichler (LJ Enns-Pongau), Maximilian Hirscher (LJ Grödig), Maria-Theresa Aigner (LJ Köstendorf), Markus Niederreiter (LJ Gömning), Laura Lüftenegger (LJ Unternberg-Thomatal), Theresa König (LJ St. Michael), Daniel Buchner (LJ Niedernsill), Julian Winner (LJ Maishofen), Thomas Bachler (LJ Köstendorf) und Tobias Pongruber (LJ Henndorf) wurden mit dem Goldenen Leistungsabzeichen ausgezeichnet.

Erfolge 2025

Auch bundesweite Erfolge konnten 2025 verzeichnet werden. Leonhard Moser (LJ Mariapfarr/ Weißpriach/ St. Andrä) holte dieses Jahr den Bundessieg beim Bundesentscheid Forst in der Kategorie Kombinationsschnitt nach Salzburg. Elisabeth Stangl (LJ Köstendorf) kämpfte sich bei der EM Sensenmähen auf den ersten Platz und auch Matthias Huber erreichte bei der EM Sensenmähen einen sensationellen fünften Platz.

Landesprojektprämierung

Mit 31 Projekten zeigten die Mitglieder der Landjugend Salzburg eine beeindruckende Performance. Sechs Projekte wurden in der Kategorie Gold ausgezeichnet. Zu den Gewinnern in dieser Kategorie zählen die Landjugendgruppen Köstendorf mit dem Projekt „Sicherheit is sicha g'scheit! Zusammen ein verkehrszEICHEN setzen!“, die Landjugend Unternberg-Thomatal mit „Woidwegal – entdecken, erleben und

staunen“, sowie die Landjugend Schleedorf mit dem Projekt „Tradition & Genuss – Schleedorf in vier Jahreszeiten“. „Mit Herz im Takt – Volkstanzkurs für Kinder“ der Landjugend Gömning und „Kramerladen mit Herz“ von der Landjugend Henndorf wurden ebenfalls mit Gold ausgezeichnet.



Die LJ Seekirchen konnte mit dem Projekt „Ollerhond Mitanonnd – Gemeinsam mit Generationen“ nicht nur Gold, sondern auch den Pokal für das beste Projekt 2025, gewidmet von LK-Präsident Rupert Quehenberger, und einen Gutschein im Wert von € 600,-, gesponsert vom Raiffeisenverband Salzburg und der Raiffeisen Lagerhaus Salzburg GmbH, nach Hause holen.

Fit für 2026

Die Landesleitung Sarah Nestler und Noah Fischer geben die Richtung für 2026 vor. „Das Jahresprogramm 2026 wird in den nächsten Wochen an die Haushalte der Landjugendmitglieder ausgeliefert. Dieses beinhaltet viele neue Seminare, Workshops und Wettbewerbe. Das neue Jahresschwerpunkthema „Landwirtschaft – das Herz unserer Heimat“ lädt zu vielen neuen Aktionen und Projekten ein“, so die Landesleitung der Landjugend Salzburg.

Die Landesleitung freut sich auf das neue Schwerpunkthema „Landwirtschaft – das Herz unserer Heimat“.



g'schaftig

NOCHG'FROGT

Wer ist die
Landjugend
Salzburg?

g'schaftig nochg'frogt –
die Social-Media
Kampagne des
diesjährigen
Jahresschwer-
punktthemas der
Landjugend Salzburg.

landWIRTSCHAFT

DAS UNSEERER HEIMAT

Auch im Schwerpunkt Landwirtschaft und Umwelt hat die Landjugend Salzburg so einiges zu bieten. Insgesamt fanden 2025 53 land- & forstwirtschaftliche Veranstaltungen mit 927 Teilnahmen statt.

Auch der Landesentscheid Forst wurde wieder ausgetragen und 42 Teilnehmer zeigten bei diesem spannenden Wettbewerb ihr Können.

Ein weiteres Highlight im vergangenen Jahr war die Aufforstungsaktion in allen vier Landjugend-Bezirken. 2.500 Bäumchen konnten gemeinsam für den guten Zweck gepflanzt werden.

Auch 2026 stehen wieder viele spannende Veranstaltungen in diesem Schwerpunkt an:

- Agrarpolitisches Seminar 2026
- Bundesagrarkreis: Stall. Sturm. Schadensfall. – und jetzt?
- Landesalmwandertag
- Grenzübergreifender Austausch mit der Next Generation vom BBV Traunstein
- Und vieles mehr

Im Jahr 2025 wurden
2.622
LAZ-Punkte im Schwer-
punkt „Landwirtschaft &
Umwelt“
gesammelt.



g'schaftig

NOCHG'FROGT

Mit der Kampagne möchte die Landjugend Salzburg vor allem über die Land- & Forstwirtschaft im eigenen Bundesland informieren.

Fragen wie „**Wieviele Landjugendmitglieder haben einen Hof zu Hause?**“ oder „**Wielange bleiben die Tiere auf der Alm?**“ und viele weitere tauchen auf und werden beantwortet.

Verfolgt die Kampagne hier in der Zeitschrift „landjugend“, auf sbg.landjugend.at und natürlich auf Instagram. Seid gespannt, wie die Landjugend Salzburg „g'schaftig nochg'frogt“ und über spannende Themen spricht. Und wer weiß, vielleicht ist für dich auch die ein oder andere neue Info dabei!

Fakten *Check*

LJ Salzburg

eine
Landesorganisation

vier
Bezirksgruppen in
fünf
politischen Bezirken

8.500
Mitglieder

Im Jahr 2025 wurden
15.689
LAZ-Punkte gesammelt.
Das sind rund **drei** pro Mitglied.

65
Ortsgruppen

Die Landjugendarbeit gliedert sich
in **sechs Schwerpunkte**:

Kultur &
Brauchtum

Service &
Organisation

Allgemein-
bildung

Young &
International

Landwirt-
schaft &
Umwelt

Sport &
Gesellschaft

Im Jahr 2025 wurden
420
Veranstaltungen (Seminare,
Bewerbe, etc.) mit
5.757 Teilnahmen durchgeführt.



Auch die Öffentlichkeitsarbeit wird bei der Landjugend großgeschrieben. So gibt es vier Ausgaben der Zeitschrift „landjugend“ im Jahr, die die aktuellsten Neuigkeiten der Orts- & Bezirksgruppen direkt zu den Mitgliedern nach Hause bringt. Auch von den Landesveranstaltungen wird laufend berichtet.

Neben der Pressearbeit ist auch die Arbeit in den sozialen Netzwerken sehr wichtig. So findet man uns auf Instagram und Facebook, natürlich kann man auch unserem WhatsApp-Kanal folgen.

Einfach QR-Codes scannen!



Facebook



Youtube



WhatsApp



Instagram



Der Bezirksvorstand Flachgau stellt sich vor

Durch 25 Ortsgruppen und 2.230 Mitglieder ist die Landjugend im Bezirk Flachgau stark vertreten. Doch wer steckt hinter Organisation und Planung? Der Bezirksvorstand!

Der Bezirksvorstand auf einen Blick:

Leiterin: **Lisa Stögbuchner**, LJ Lamprechtshausen
Leiter: **Alexander Huber**, LJ Eugendorf
Leiterin Stv. + Bildungsreferentin Stv.: **Alexandra Schwab**, LJ Grödig
Leiter Stv. + Agrarreferent: **Jakob Bachler**, LJ Köstendorf
Bildungsreferentin: **Lara Schober**, LJ Seekirchen
Schriftführerin: **Lisa Haslinger**, LJ Hallwang
Schriftführerin Stv. + Pressereferentin Stv.: **Kerstin Kobler**, LJ Köstendorf
Kassier: **Jasmin Rieser**, LJ Henndorf
Fähnrich + Kassier Stv.: **Maximilian Tabernig**, LJ Schleedorf
Pressereferentin: **Lisa Marie Lausenhammer**, LJ Seekirchen
Agrarreferentin Stv.: **Katharina Dürnberger**, LJ Seeham
Sportreferent: **Andreas Moosbauer**, LJ Obertrum
Sportreferent Stv.: **Florian Fuchs**, LJ Seekirchen

Der Bezirksvorstand Flachgau besteht aus 13 engagierten Mitgliedern aus unterschiedlichen Ortsgruppen des Bezirks. Dieses starke Team bringt vielfältige Interessen, Begabungen und Erfahrungen mit und behält gemeinsam den Überblick über das gesamte Vereinsjahr.

Bei Bezirksbewerben wie dem 4er-Cup oder dem beliebten Faschingskegeln ist immer etwas los. Mit zahlreichen Bildungskursen zu vielfältigen Themen wie dem Sauerteigbacken, Dirndl-nähkursen, Burschen-Kochkursen oder Töpfen werden Tradition und Moderne vereint und weitergegeben. Auch im Sport reicht das Angebot von Yoga über Tanzkurse bis hin zu diversen Bewerben.

Der Sektor Agrar wird im Bezirk Flachgau über das Jahr hinweg von Kursen sowie Agrarkreisen und Besichtigungen repräsentiert. Milch/Fleischverarbeitung, Hausapotheke, Immerkurs und etliche weitere Themen werden weitergegeben.

Palmbuschenbinden für den guten Zweck

Seit vielen Jahren und vom Sektor Agrar angeleitet, bindet der Bezirk Flachgau gemeinsam über mehrere Tage hinweg Palmbuschen, die anschließend verkauft werden. Die Ortsgruppen sammeln das benötigte Material und helfen mit vielen fleißigen Händen. Der Erlös kommt im Anschluss stets einem guten Zweck zugute. Im Vorjahr konnte durch den Verkauf zahlreicher Buschen eine Summe von 10.000,- Euro unter anderem an den Landjugend-Solidaritätsfonds sowie an die WeßMe-Stiftung und an ein Mitglied der Landjugend mit einem Schicksalsschlag gespendet werden.

Doch nicht nur dadurch, sondern durch vielfältige Kurse, spannende Videos und großes Engagement der Agrarreferenten wird die Landjugend Flachgau dieses Thema aufgreifen und umsetzen. Seid gespannt, was noch alles kommt!



“ Die Landjugend ist eine wunderbare Gemeinschaft, in der man gemeinsam viel bewirken kann – wie in der Landwirtschaft. Wenn man zusammen etwas schafft, wächst etwas Wunderbares. Man sät, man erntet, baut Freundschaften auf und lernt voneinander. Für mich gehören Landjugend und Landwirtschaft ganz einfach zusammen.

Bezirksbäuerin Nicole Leitner
über die Bedeutung der Landjugend für die Flachgauer Landwirtschaft



Palmbuschenbinden für den guten Zweck: Im letzten Jahr kamen dabei über € 10.000,- zusammen.

DAS ♥ UNSERER HEIMAT
land WIRtschaft

Ein besonderes Highlight ist das diesjährige Agrar-Jahresschwerpunktthema „Landwirtschaft das Herz unserer Heimat“, dass auch die alljährliche Flachgauer Palmbuschen-Aktion in den Fokus rückt.



PRÄPARIERTE PISTEN, GLATTE EISBAHN: SPORT & TEAMGEIST IM LUNGAU 44. Landes-Winterspiele der LJ Salzburg

Bei kühlem Winterwetter trafen sich am Samstag, dem 24. Jänner 2026, Mitglieder der Salzburger Landjugend in St. Margarethen im Lungau zu den 44. Landes-Winterspielen. Knapp 170 Teilnehmer:innen kämpften um die Podestplätze in den Disziplinen Ski Alpin und Eisstockschießen, die dieses Jahr in einer „Light-Version“ ausgetragen wurden.

Scharfe Kurven, schnelles Tempo

Im Skigebiet Aineck/Katschberg fanden die alpinen Wettbewerbe statt, bei denen hervorragende Leistungen erzielt wurden. Heidi Hochwimmer (Landjugend Enns-Pongau) sicherte sich mit einer Laufzeit von 1:01,25 Minuten in der Kategorie Ski Alpin U18 weiblich den ersten Platz.

In der Kategorie Ski Alpin Ü18 weiblich sicherte sich Laura Fischbacher (Landjugend Enns-Pongau) mit einer Laufzeit von 50,64 Sekunden den ersten Platz vor ihrer Schwester Linda Fischbacher (Landjugend Enns-Pongau).



Den dritten Platz holte sich Valentina Feuchter von der Landjugend St. Margarethen mit einer Zeit von 52,16 Sekunden.

Bei den unter 18-jährigen Bur-schen blieb Tobias Lang (Landjugend Nussdorf) mit einer Zeit von 49,07 Sekunden ungeschlagen und holte sich auch dieses Jahr wieder den Sieg. Andreas Santner (51,93 Sekunden) von der Landjugend Unternberg-Thomatal und Julian Roßmann (53,39 Sekunden) von der Landjugend St. Margarethen landeten auf den Plätzen zwei und drei.

In der Kategorie Ski Alpin Ü18 männlich fuhr Michael Oebster (Landjugend Enns-Pongau) mit der Tagesbestzeit von 47,78 Sekunden auf den ersten Platz. Michael Scharfetter (48,65 Sekunden) und Simon Huber (51,11 Sekunden), ebenfalls von der Landjugend Enns-Pongau, machten den Dreifach-Sieg komplett.

Auch in diesem Jahr wurde wieder die Mittelzeit ermittelt. Dabei galt es, sich möglichst nah an die Durchschnittszeit

heranzutasten. Sieben Teams stellten sich dieser Aufgabe. Am Ende war es erneut das Team der Landjugend Unternberg-Thomatal, das nur um 0,65 Sekunden von der Mittelzeit abwich. Der zweite Platz ging an das Team der Landjugend Nußdorf, welches die Durchschnittszeit um nur 1,14 Sekunden verpasste, gefolgt vom Team der Landjugend Enns-Pongau, das 4,83 Sekunden von der Mittelzeit abwich. In dieser Klasse stand vor allem der Spaß im Vordergrund.

Die Landjugend Pfarrwerfen sichert sich Eisstock-Sieg

Auch dieses Jahr kämpften die acht besten Teams der Landjugend Salzburg auf drei Bahnen um den Landessieg. Die Schützen lieferten sich spannende Duelle und zeigten ihr Können auf dem glatten Untergrund. Die Eisschützen der Landjugend Pfarrwerfen bewiesen, dass diese Disziplin ihre Lieblingsdisziplin ist, und sicherten sich den hervorragenden ersten Platz. Die Mitglieder der Ortsgruppe siegten vor den Teams der Landjugend Köstendorf und dem zweiten Team der Landjugend Pfarrwerfen, die den zweiten und dritten Platz belegten.

„Die Landes-Winterspiele zeigen jedes Jahr aufs Neue, wie viel sportliches Talent, Fairness und Gemeinschaftssinn in unserer Landjugend steckt. Besonders freut es mich, dass trotz des Wettkampfs der Spaß und das Miteinander klar im Vordergrund standen. Genau das macht diese Veranstaltung so besonders.“, zog Landesleiter-Stellvertreter Johannes Unterrainer Resümee.





Ein- & Aufsteigerseminar 2026

Am 07. & 08. März 2026 fanden die jährlichen Bildungstage für Jungunternehmer:innen statt. Mit über 600 gesammelten Bildungsstunden zeigten die LJ-Mitglieder, wie wichtig es ist, sich auch außerhalb der Schule, Lehre oder Beruf weiterzubilden.

Das jährliche Bildungswochenende der Landjugend Salzburg bot den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten zu erweitern, neue Kenntnisse zu erwerben und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Mit über 60 Teilnehmenden und einer breiten Palette von vier verschiedenen Kursen sowie drei Teambuilding-Workshops war das Wochenende ein voller Erfolg.

Am Samstag konnten sich die Teilnehmenden zwischen vier Kursen entscheiden. Der Kurs "Brücken statt Gräben – Generationskonflikte souverän lösen", geleitet von den Landjugend-Basistrainern Christoph Bichler und Brigitte Höllwerth, vermittelte gezielte Lösungsansätze, um Differenzen zwischen Generationen, am Hof, im Beruf oder zu Hause, aufzuheben. „Auftritt mit Wirkung – dein Schlüssel zum Erfolg“ lehrt den Teilnehmenden, wie man die eigene Körpersprache gezielt einsetzt und durch wirkungsvolles Storytelling und klaren Argumenten erfolgreich ist. Der Kurs „Bewusst posten statt einfach teilen“ beschäftigte sich einerseits mit Fotografie und Content-Kreation und andererseits mit dem Social

„Ich bin vom abwechslungsreichen Seminarangebot begeistert. Ich nehme viele praktische Tipps und neue Motivation für meine Arbeit in der Ortsgruppe mit.“

JOSEF MOOSLECHNER,
Teilnehmer & Ortsgruppenleiter der LJ Enns-Pongau

„Das Bildungswochenende gibt unseren Mitgliedern die Chance, sich nicht nur weiterzubilden, sondern auch mit anderen Mitgliedern und Funktionären aus ganz Salzburg zu vernetzen.“

JOHANNES UNTERRAINER,
Teilnehmer und Landesleiter Stellvertreter.

Media Auftritt der Landjugendgruppen. Auch heuer wurde wieder das Erfolgsmodell „Plötzlich Führungskraft“, geleitet von Andreas und Matthias Zehner,

veranstaltet und vermittelt wertvolle Einblicke in die Aufgaben von Ortsgruppenfunktionärinnen und -funktionären und zeigte, wie sie ihr Team erfolgreich führen können.

Auch am Sonntag setzten die Teilnehmenden ihre Lernerfahrung fort, indem sie verschiedene Teambuilding-Methoden erprobten und ihr Wissen & ihre Teamfähigkeit

bei einer Schnitzeljagd unter Beweis stellten. Stefanie Laubichler, Basistrainerin der Landjugend Salzburg, begleiteten diesen produktiven und lehrreichen Vormittag. Kommunikation im Team, Führungsqualitäten und Konfliktmanagement standen dabei im Vordergrund.

Insgesamt war das Bildungswochenende der Landjugend Salzburg ein voller Erfolg und zeigte eindrucksvoll die Vielfalt und das Engagement der Mitglieder. Die Teilnehmenden bewiesen ihre Teamfähigkeit, ihre Bereitschaft zur Weiterbildung und ihre Kompetenz, Herausforderungen zu meistern – sowohl im digitalen Raum als auch in der realen Welt.

Die Landjugend Salzburg unterstreicht damit erneut, dass sie nicht nur eine Organisation zur Pflege von Traditionen ist, sondern auch eine dynamische und zukunftsorientierte Gemeinschaft, die ihre Mitglieder fördert und stärkt.



Zwei Mädchen und zwei Burschen bilden jeweils ein **4er-Cup Team**.



In der Kategorie „**Neues Sprachrohr**“ sind euch keine Grenzen gesetzt.

Landesentscheid 4er-Cup



Landesentscheid Reden

Jung, engagiert & voller Teamgeist – das sind die Teilnehmer:innen beim Landesentscheid 4er-Cup!

Auch heuer wird der Landesentscheid 4er-Cup wieder gemeinsam mit dem Landesredewettbewerb ausgetragen. Gefragt sind Wissen, Vielseitigkeit und Teamarbeit. Die Teilnehmer:innen stellen ihr Können in Bereichen wie aktuelles Zeitgeschehen, Landwirtschaft & ländlicher Raum, Englisch, Geografie und vielen weiteren Themenfeldern unter Beweis.

Neben Köpfchen ist auch Geschick gefragt: Ein abwechslungsreicher Actionparcours sorgt erneut für Spannung, Bewegung und jede Menge Spaß.

Wir küren Salzburgs stärkste Stimme!

Egal ob Spontanrede, vorbereitete Rede (unter oder über 18 Jahre) oder in der Kategorie „Neues Sprachrohr“ – beim Landesredewettbewerb findet jede und jeder die passende Bühne. Besonders kreativ wird es beim „Neuen Sprachrohr“: Hier entscheiden die Teilnehmenden selbst, wie sie ihre Botschaft präsentieren. Ob gereimt, in Kurzkabarett, mit musikalischer Begleitung oder in einer völlig eigenen Ausdrucksform – erlaubt ist, was überzeugt. Mit Mittelpunkt steht dabei immer die Kraft der Sprache.

Alle Mitglieder der Landjugend Salzburg sowie Freund:innen der Landjugend sind herzlich eingeladen, live dabei zu sein und sich von Wissen, Engagement und Redetalent begeistern zu lassen!

Alle Details zu den Teilnahmebedingungen sowie zu den Bewertungskriterien der Wettbewerbe findest du in der Ausschreibung oder auf der Website: sbg.landjugend.at



Einladung zum LE Mähen und zur Agrar- & Genussolympiade



Salzburger Profis kämpfen um den Landesmeistertitel im Handmähen.

Dabei kommt es vor allem auf Technik, Material und Ausdauer an. Drei Minuten Mähen erfordert viel Kondition, Taktik, Einteilung der Kräfte und ein perfekt vorbereitetes Sensenblatt. Alle mähbegeisterten Sportlerinnen und Sportler

sind herzlich eingeladen, sich bei ihrem Bezirksagrarreferenten oder Landjugendreferat für die Teilnahme zu melden.

Die Teilnehmer:innen wählen aus zwei Wettbewerbskategorien aus:

- Traditionelle Sense
- Profiklasse

Bei der Agrar- & Genussolympiade

handelt es sich um den jüngsten Bewerb in der Vereinsgeschichte. Zweier Teams müssen dabei 6 Stationen bewältigen. Alle agrar- & genussbegeisterten Mitglieder sind herzlich eingeladen, sich bei den Bezirksagrarreferent:innen oder im Landjugendreferat anzumelden.



JUNGE FUNKTIONÄR:INNEN BILDEN SICH FÜR VERANTWORTUNGSVOLLE AUFGABE Gruppenleiter-, Kassier- & Schriftführerschulung

Du bist ein motiviertes Landjugendmitglied? Du träumst von einer Funktion? Du nutzt dein Talent? Wir bringen die Kugel ins Rollen. Hol dir alle Informationen für deine neue oder zukünftige Funktion in der Landjugend.

Inhalte für ...

... die GruppenleiterInnen

- Gruppen führen und lenken
- Aufgabenbereiche und Verantwortung
- Rechtliche Belange
- Serviceleistungen der Landesorganisation

... die Kassiere/Kassierinnen

Diese Schulung stellt auch für KassaprüferInnen eine wichtige Fortbildung dar.

- Kassabuchführung & Rechnungslegung
- Jahresplanung und Kalkulation
- Jahresbericht
- Steuern und Haftung



Anmeldeschluss: jeweils fünf Tage vorher im Landjugendreferat oder bei den Bezirksbildungsreferent:innen

... die SchriftführerInnen

Auch alle PressereferentInnen sind herzlich eingeladen, an der Schriftführerschulung teilzunehmen!

- Einladungen und CI / CD
- Protokollführung
- Öffentlichkeits- und Pressearbeit
- Datenmanagement und Datenschutz
- Tätigkeitsbericht und LAZs

Termine für die Bezirke

LG: 18.03.2026, 19:00-21:00 Uhr |

multiAugustinum, St. Margarethen

PZG: 25.03.2026, 19:00-21:00 Uhr |

LFS Bruck, Bruck an der Glocknerstraße

FLG: 01.04.2026, 19:00-21:00 Uhr |

HBLA Ursprung, Elixhausen

PG-TG: 08.04.2026, 19:00-21:00 Uhr |

Elisabethinum, St. Johann

Die Profis
vom
Land



Maschinenring

PACK MIT AN
**MITEINANDER
MEHR BEWEGEN.**

**#FixNedFad
Jetzt bewerben!**

- Vielfältige Berufsmöglichkeiten
- Starkes Team
- Sicherer Arbeitgeber

MASCHINENRING SALZBURG

059060 500 • salzburg@maschinenring.at

www.maschinenring.at/jobs



„Landwirtschaft, das Herz unserer Heimat“ ist das Jahresschwerpunktthema 2026/27 Landesprojektwettbewerb 2026



Landjugend Check-In
(LJ Maishofen)

Auch heuer hat die Landjugend ein Jahresschwerpunktthema entwickelt. „Landwirtschaft, das Herz unserer Heimat“ rückt den Ursprung der Landjugend und die treibende Kraft des ländlichen Raumes in den Fokus. Auch heuer werden wieder vielfältige und spannende Projekte von den Orts- und Bezirksgruppen umgesetzt.

In ganz Salzburg stellen Orts- und Bezirksgruppen Projekte auf die Beine. Diese werden auch heuer wieder im Rahmen des Landesprojektwettbewerbs bewertet, beim Tag der Landjugend 2027 prämiert und vor den Vorhang geholt.

Geschmack der Heimat
(LJ Kuchl)



Was ist ein Projekt?

Projekte sind im Wesentlichen einmalige Vorhaben, d.h. sie wiederholen sich nicht. Es geht also darum, in einer bestimmten Zeit mit bestimmten Mitteln ein Ziel zu erreichen.

- Ohne ein klares Ziel gibt es kein Projekt. Das Ziel liefert nicht nur die Begründung für das Projekt, es beschreibt auch klar und eindeutig, was erreicht, geschaffen oder umgesetzt werden soll.
- Projekte sind zeitlich begrenzt, d.h. es gibt einen klaren Anfang und ein klares Ende.
- Das Projektteam - eine Gruppe von Personen mit unterschiedlichen Fähigkeiten - wird für den Zweck des Projekts gebildet. Die Idee/Aufgabe ist für die Beteiligten neu und herausfordernd.
- Die Aufgabenstellung ist komplex und besteht aus verschiedenen, voneinander abgrenzbaren Arbeitsschritten.
- Projekte benötigen Arbeitszeit, Geld und Material. Diese Ressourcen stehen jedoch nicht unbegrenzt zur Verfügung, sondern werden zu Projektbeginn klar definiert.

Wieso machen wir Projekte?

- Tue Gutes im Ort und sprich darüber
- Gemeinsam etwas bewegen – Dynamik für die Gruppe!
- Entgegenwirken von Klischees
- Mitgliederwerbung
- Ehrenamt hervorheben
- Erfolge gemeinsam feiern – ein tolles Gefühl!
- Prämierung auf Landes- & Bundesebene

Sicherheit ist sicher g'scheid
(LJ Köstendorf)



Unter allen teilnehmenden Landjugendgruppen küren wir das beste Projekt Salzburgs!

Die siegreiche Ortsgruppe kann sich über einen Lagerhaus Warengutschein im Wert von € 600,- freuen, überreicht von Raiffeisen Salzburg.



**Heimat im Einklang -
kreative Bauernherbst-
dekoration** (LJ St. Michael)

Vorbereitung

- Ideenfindung
- Projektteam
- Meilensteine und Ziele
- Finanzen
- Zeitplan

Umsetzung

- Startschuss
- Projektteamsitzungen
- Meilensteine und Ziele messen
- Projektdokumentation
- qualitativ hochwertige Fotos machen
- laufende Öffentlichkeitsarbeit/
Presseaussendungen

Nachbereitung

- 1. Oktober 2026:
Einreichformular im LJ-Referat abgeben
- 28. November 2026:
Landesprojektpräsentation
- Jänner 2027:
Prämierung beim Tag der Landjugend
- Evaluierung und Abschlussitzung

Öffentlichkeitsarbeit ...

... ist ein Schlüsselwort für erfolgreiche Projektarbeit. Ob Facebook-Post, Instagram-Story oder Zeitungsartikel - Hauptsache, die Öffentlichkeit erfährt davon!

- Bereits während des Projektverlaufs viele, qualitativ hochwertige Fotos (nicht verwickelt, min. 1 MB, ...) machen!
- Pressearbeit - die Visitenkarte der Landjugend in der Öffentlichkeit! Das LJ-Referat unterstützt euch gerne bei Presseaussendungen.



Manlitz Gipfelkreuz
(LJ Uttendorf)

WAS IST LOS IN SALZBURG?

Die wichtigsten News
direkt auf dein Handy.
Jetzt WhatsApp-Kanal
abonnieren.

 **MeinBezirk**



BASISTRAINER

POWERED BY



Basistrainer*innen sind aktive oder ehemalige Landjugend-Funktionäre, die maßgeschneiderte Kurse, Workshops und Klausuren für Orts- und Bezirksgruppen anbieten. Den Salzburger Basistrainer*innen ist (Weiter-) Bildung ein großes Anliegen und als ausgebildete Trainer mit persönlicher Landjugenderfahrung gestalten sie unterschiedliche Weiterbildungsangebote jugendgerecht. Außerdem begleiten sie auch Landjugendgruppen und stehen denen unterstützend zur Seite. Klausuren sind eine hervorragende Möglichkeit, den Zusammenhalt der Gruppe zu fördern und die Arbeit der Basistrainer*innen kennenzulernen.



Markus Aigner
Flachgau



Brigitte Höllwerth
Pinzgau



Stefanie Laubichler
Pongau-Tennengau



Maximilian Aigner
Lungau



Elisabeth Huber
Pongau-Tennengau



Margreth Rehrl
Pongau-Tennengau



Christoph Bichler
Pinzgau



Bernhard Imlauer
Pinzgau



Andreas Steiner
Pinzgau



Karoline Entfellner
Flachgau



Eva Maria Kriechhammer
Flachgau



Andreas Zehner
Lungau



Magdalena Ferner
Lungau



Johanna Laubichler
Pongau-Tennengau



Matthias Zehner
Lungau

Was braucht man für eine Vorstandsklausur?

1) Termin:

- Findet einen Termin
- Für den perfekten Start ins neue Vereinsjahr ist eine Klausur vor oder nach der Jahreshauptversammlung optimal

2) Basistrainer:

- Früh genug euren Wunschbasistrainer anfragen
- Oder meldet euch im Referat

3) Seminarraum:

- Sucht eine Unterkunft mit einem geeigneten Seminarraum

Warum macht man eine Vorstandsklausur?

- Gedanken und Ideen austauschen und sammeln
- Organisiert und strukturiert ins neue Vereinsjahr starten
- Gemeinsame Ziele und klare Vision
- Team-Building und Motivation

Persönlichkeit, Teambuilding & Projekte

Ein neuer JUMP-Lehrgang läuft



Die ersten Module von unserem diesjährigen LFI Zertifikatslehrgang JUMP sind bereits vorbei. An einem Wochenende mit intensiver Teambuilding-Arbeit lernten die Teilnehmer den richtigen Umgang mit Konflikten und übten, wie man ein Team richtig leitet. Das Kennenlernen untereinander spielte eine große Rolle, sowie die verschiedenen Teamrollen in Verbindung mit der perfekten Führungskraft.

Das zweite Modul konzentrierte sich auf die anstehende Projektarbeit. Von der Planung, über die Durchführung, bis hin zur Evaluierung wird dabei auf viel geachtet. Durch gezieltes Arbeiten im Team und die richtige Strukturierung werden Projekte zu einem Erfolg, wobei bereits vieles geplant ist für das kommende Jahr.

JUMP zeigt unseren Teilnehmern viele neue Seiten, wie man in einem Team arbeiten kann und stärkt viele persönliche Fähigkeiten:

- Selbstbewusstsein in Gruppen
- Konflikte sachlich erkennen & lösen
- Teamwork
- Ein Team zu leiten
- Organisation
- Rhetorische Fähigkeiten



Am Ende des Lehrgangs stehen die Abschlusspräsentation der umgesetzten Projekte. Jedes Jahr gibt es einzigartige Projekte, die die gelernten Inhalte der Module umsetzen und die Fähigkeiten der Teilnehmer aufzeigen.

Ab September gibt es wieder die Möglichkeit, sich für einen neuen Lehrgang anzumelden. Eine Möglichkeit sich selbst zu stärken und weitere neue Projekte zu starten!

aufZAQ Landjugend Spitzenfunktionär:in

Das erste Modul des aufZAQ-zertifizierten Lehrganges zur Landjugend Spitzenfunktionärin ist erfolgreich abgeschlossen! 12 Teilnehmende waren im Hotel Heffterhof in Salzburg zu Gast und erlebten ein Wochenende, an dem Selbstvertrauen, sicheres Auftreten sowie Moderation im Mittelpunkt standen. Die Teilnehmer:innen arbeiteten intensiv an ihrem persönlichen Rednerprofil, übten den Umgang mit Flipchart und Kärtchen und stärkten ihre Argumentationsfähigkeit. Durch praktische Übungen, Videoanalysen und Gruppenarbeiten konnte das Gelernte direkt angewendet werden.

Neben fachlichen Inputs stand auch der Austausch untereinander im Fokus, wodurch ein starkes Gruppengefühl entstand. Mit vielen neuen Impulsen und gestärkten Selbstbewusstsein starten die Teilnehmenden nun motiviert in die nächste Phase des Lehrganges.



Werde Gastgeber:in für den IFYE-Jugendaustausch

Jedes Jahr verbringen Jugendliche aus der ganzen Welt ihren Sommer in Österreich.



„Einen IFYE aufzunehmen, bereichert den Alltag, weil man eine neue Kultur direkt im eigenen Zuhause erlebt. Man sammelt internationale Freundschaften und erweitert den eigenen Blick aufs Leben. Man lernt neue Kulturen, Traditionen und Sichtweisen kennen und zeigt gleichzeitig, wie vielfältig das Leben in Österreich ist. Oft entstehen dabei Verbindungen, die ein Leben lang halten.“

Eva, Gastfamilie aus Oberösterreich

Die Jugendlichen präsentieren dabei sich und ihre Organisation als Teil des weltweiten IFYE-Austausch-Programmes und haben das Ziel, das Gastland besser kennenzulernen. Durch den IFYE-Austausch (IFYE = International Farmers Youth Exchange) wird Jugendlichen im Alter von 18–30 Jahren ermöglicht, neue Kulturen zu erleben, die Regionen kennenzulernen und einen Einblick in das Familienleben zu bekommen – als Gastgeber:in kannst du einen wichtigen Beitrag zum Aufenthalt der Jugendlichen leisten und gemeinsam einen unvergesslichen Sommer erleben!

Was bedeutet das?

- Gastgeber:in für 1–3 Wochen in den Sommerferien (Juli, Anfang August) sein und eine Unterkunft bieten
- IFYEs (sprich: ifi; Teilnehmende am Programm) sollen Teil der Familie sein und am Familienalltag teilnehmen
- Kein Arbeitsbeschäftigungs- oder reines Tourismusprogramm
- Die An- und Abreise zwischen Gastfamilien wird durch die Landjugend Österreich organisiert
- Die Landjugend Österreich steht während des gesamten Aufenthalts der IFYEs für Fragen und Anliegen der Gastfamilien und IFYEs zur Verfügung

Falls du **noch Fragen** zu deiner Rolle als Gastgeber:in hast, kontaktiere uns gerne. Wir freuen uns, wenn du den Mehrwert dieses Austauschs erkennst und deine Gastfreundschaft anbietest.

Büro der LJ Österreich

oelj@landjugend.at



Weitere Infos gibt's hier!

20 | sbg.landjugend.at

Unsere Höfe. Unsere Geschichten. Unsere Stimme.



Die neue **Broschüre „Öffentlichkeitsarbeit“** macht Mut und bietet die Werkzeuge, die eigenen Geschichten zu erzählen – vom Hof, in der Landjugend und darüber hinaus.

Viele Landjugendmitglieder wachsen auf einem Bauernhof auf oder sind eng mit der Landwirtschaft verbunden. Sie wissen, wie der Hofalltag aussieht, welche Handgriffe hinter Lebensmitteln stecken und welche Geschichten tagtäglich auf den Betrieben entstehen. Genau dieses Wissen und diese Geschichten sind ein großer Schatz – und gleichzeitig oft unsichtbar für Menschen außerhalb der Landwirtschaft.

Das Kapitel Agrarkommunikation in der neuen Broschüre „Öffentlichkeitsarbeit“ der Landjugend Österreich setzt genau hier an. Es richtet sich an alle, die Landwirtschaft nicht abstrakt, sondern persönlich zeigen wollen – authentisch, verständlich und mit Begeisterung. Denn eines ist klar: Niemand kann besser über einen Hof sprechen als jene, die dort leben und arbeiten. Genau diese Nähe macht Agrarkommunikation so glaubwürdig.

Die Broschüre zeigt, wie ihr – am Hof und auch bei der Landjugend – eure Botschaften so erzählt, dass sie ankommen. Sie hilft euch dabei, Zielgruppen bewusst zu wählen, Inhalte passend aufzubereiten und euren Auftritt über Social Media, Plakate, Presseaussendungen oder Videos sinnvoll zu strukturieren. Mit klaren Zielgruppen, starken Botschaften und einfachen Planungs- und Redaktionshilfen ist sie euer Begleiter im Alltag.

Kurzum: Wer zeigt, wie Landjugend und Landwirtschaft wirklich gelebt werden, schafft Verständnis, Vertrauen und Wertschätzung – und gestaltet so das Bild in der Gesellschaft aktiv mit.

Autorin: Michaela Sandmayr



Der LJ-Beitrag zum nachhaltigen Entwicklungsziel SDG 10

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Im Ziel 10 wird zusammengefasst, dass Ungleichheiten innerhalb und zwischen Ländern verringert werden. Ungleichheiten sind vielseitig und können aufgrund von Einkommen, Geschlecht, Alter, Behinderung, sexueller Orientierung, Rasse, Klasse, Ethnie, Religion und Chancen entstehen und bestehen auch weiterhin weltweit.

Die Landjugend leistet für dieses Ziel einen Beitrag, indem sie immer wieder die Anliegen der Mitglieder in verschiedensten Gruppen auf nationaler (z.B. bei der Bundesjugendvertretung) und internationaler Ebene (z.B. bei der Rural Youth Europe, der europaweiten Dachorganisation) einbringt. Auch Weiterbildungsangebote der Landjugend und die Teilnahme an internationalen Seminaren und Austausch wird meist kostengünstig bis kostenlos angeboten. Jeder darf und soll daran teilnehmen.

Mit dem Jahresprojekt „**midanond oid werdn - gemeinsam Generationen verbinden**“ setzte die LJ Neukirchen an der Enknach ein starkes Zeichen für Solidarität und Zusammenhalt im ländlichen Raum und wurde dafür mit dem 1. Platz beim Staatspreis für freiwilliges und ehrenamtliches Engagement in Österreich in der Kategorie Generationen ausgezeichnet. Über ein Jahr hinweg beschäftigten sich die Jugendlichen intensiv mit den Themen Generationenverknüpfung, Pflege, Gesundheitsförderung und Ressourcenerhaltung.

Zentrales Element des Projekts war die Broschüre „**Pflege zuhause – was nun?**“. Begleitet wurde das Projekt von zahlreichen Aktionen wie einem Benefizkonzert mit regionalen Musiker:innen, bei dem € 4.320,- für mobile Pflegedienste im Bezirk Braunau gesammelt wurden, sowie Vorträgen, Blutspendeaktionen, Schulprojekten und generationenübergreifenden Freizeitangeboten.



Quelle: 17 Ziele für eine bessere Welt, Herausgeber: Welthaus Bielefeld e.V. in Kooperation mit anderen Nichtregierungsorganisationen, Bielefeld 2016

Caritas Schulen

CARITAS SCHULEN FÜR SOZIALBETREUUNG

STARTE DEINE KARRIERE MIT SINN UND SICHERE DIR DEINEN AUSBILDUNGSZUSCHUSS!

An den Caritas Schulen bieten wir dir eine moderne und hochwertige Ausbildung für deine Zukunft im Sozial-, Gesundheits- und Pflegebereich.

Jetzt deinen monatlichen Zuschuss zur Ausbildung sichern:

Du hast die Chance auf eine monatliche Ausbildungsprämie ab € 600,- bzw. auf ein AMS-Pflegestipendium/-prämie ab € 1.600,-/Monat, je nach Ausbildung.

Deine Job-Möglichkeiten:

Als Einsteiger*in, Quereinsteiger*in oder Wiedereinsteiger*in, ab 17. Jahren, auch ohne Matura (Auswahl bundeslandabhängig):

- Altenarbeit (inkl. Pflegeassistenz)
- Behindertenarbeit (inkl. Pflegeassistenz)
- Behindertenbegleitung
- Familienarbeit inkl. Pflegeassistenz

Bildung, die hilft.

Möchtest du dich im Sozial- und Betreuungsbereich noch orientieren oder bist du noch unter 17. Jahren? Starte mit unserem Vorbereitungslehrgang.

Du findest all das ANSPRECHEND? Dann los! Melde dich für eine Ausbildung an einer Caritas SOB an und werde damit Teil eines Teams im Sozial-, Gesundheits- und Pflegebereich.

SCAN ME!



SDG = Ziele für eine nachhaltige Entwicklung / Fotocredit: Clemens Manser/Photography

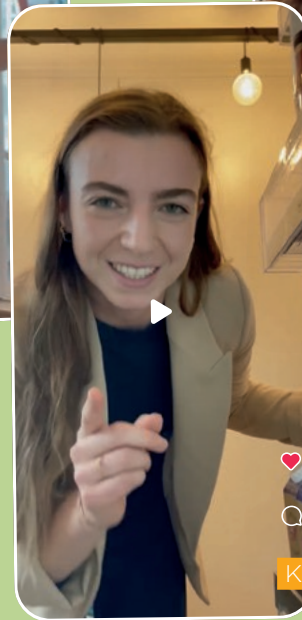
Fotocredit: Johannes Hloch

Der **JAHRES-SCHWERPUNKT** der **LJ Österreich**

MEHRWERT LAND

Der ländliche Raum steht vor großen Herausforderungen: Es fehlt an Wertschätzung für regionale Lebensmittel, an fairen Produktionsbedingungen für die Land- und Forstwirtschaft sowie an Planungssicherheit und Zukunftsperspektiven für junge Menschen, die im ländlichen Raum leben und arbeiten.

Das Schwerpunktthema „MehrWert Land“ möchte darauf aufmerksam machen und steht für mehr Wertschätzung für alle, die im ländlichen Raum leben und arbeiten. Der ländliche Raum braucht eine produzierende Landwirtschaft. Die Landwirtschaft braucht wiederum einen lebenswerten, funktionierenden ländlichen Raum.



MEHRWERT LANDJUGEND

In 60 % aller Gemeinden in Österreich gibt es eine Landjugendgruppe. Mit der Landjugend **Kühlschrankchallenge** auf Instagram und Facebook wollen wir Bewusstsein für regionale Lebensmittel schaffen. Denn der Griff zu Produkten von bäuerlichen Direktvermarktern oder zu Produkten, die in Österreich produziert wurden, unterstützt einerseits die landwirtschaftlichen Betriebe und andererseits hängen davon viele Arbeitsplätze im ländlichen Raum ab, die damit in Verbindung stehen.



Als Landjugend setzen wir damit ein starkes Zeichen, das alle betrifft, die im ländlichen Raum leben.

Der Blick in den Kühlschrank von Landjugendgruppen und Privatpersonen wird somit zum Gradmesser für gelebte Regionalität und Wertschätzung gegenüber dem ländlichen Raum. Patriotismus beginnt beim Einkauf! Als größte Jugendorganisation in Österreich geben wir hier ein positives Vorbild ab.



Jetzt mitmachen bei der Landjugend Kühlschrankchallenge

„Unser Ziel ist es, mit dem Schwerpunktthema neue Zukunftsperspektiven für Landjugendmitglieder und alle Jugendliche im ländlichen Raum zu bringen. Mit dem 3-Punkte-Plan wollen wir dem ländlichen Raum wieder mehr Wert in der gesellschaftlichen Debatte verleihen“

MARTINA OGRISEG,
Bundesleiterin Stv.,
Projektleiterin Schwerpunktthema „MehrWert Land“

MEHRWERT LANDLEBEN

Mit der Projektmarke Tat.Ort Jugend setzen Landjugendgruppen in Österreich jedes Jahr unzählige Projekte um, die das Leben am Land verbessert oder verschönert. Im Zuge des Schwerpunktthemas können Landjugendgruppen im kommenden Jahr bei der Projektumsetzung auch Landschaftsfotorahmen aufbauen. In den Gemeinden sollen landschaftlich besonders schöne Plätze damit hervorgehoben werden. Dabei wird auch die unbezahlte Leistung der Land- und Forstwirtschaft hervorgehoben, die diese Landschaft in Österreich erhält. Spaziergeher:innen können von diesen schönen Plätzen Fotos machen, die Landschaft genießen und so Erinnerungen für die Ewigkeit sammeln. Ein Mehrwert für alle.

Du willst mit deiner Gruppe einen Landschaftsfotorahmen im Zuge von Tat.Ort Jugend aufstellen?

1. Melde dein Tat.Ort Jugend Projekt im Landjugendbüro an.
2. Du erhältst kostenlos T-Shirts, Tat.Ort Jugend Projekttafeln und eine Mehrwert Land Plakette für den Landschaftsfotorahmen
3. Im Zuge eurer Tat.Ort Jugend Projektumsetzung stellt ihr den Landschaftsfotorahmen (nach Rücksprache mit dem Grundeigentümer) auf.
4. Integriert den Rahmentext. Die Gestaltung liegt euch völlig offen. Dies kann von Fräsen, Einbrennen in den Rahmen bis hin zum Erstellen eines eigenen Schildes für den Rahmen reichen.
5. Postet ein Foto von eurem Landschaftsfotorahmen auf Instagram und markiert die Landjugend Österreich (@landjugend_oesterreich), sowie den Hashtag #MehWertLand in der Caption.



Mitmachen und gewinnen!

Unter allen teilnehmenden Gruppen, die einen Landschaftsfotorahmen aufstellen und mit dem Hashtag #MehWertLand auf Instagram posten, wird eine Grillerei mit dem AMA-Grillclub verlost.

Baue diesen Text in den Landschaftsfotorahmen ein:

MehWert Land macht sichtbar, was oft als selbstverständlich gilt: Unsere einzigartige Kulturlandschaft – entstanden und belebt durch die tägliche Arbeit unserer Bäuerinnen und Bauern. Durch den Rahmen schauen – die Landschaft genießen – bewusst zur Region greifen!



Fotocredit: LJ Behamberg



Fotocredit: LJ Leibnitz

MEHRWERT LANDWIRTSCHAFT

MehWert Landwirtschaft gibt jungen Landwirt:innen neue Zukunftsperspektiven.

Mit umfassenden Bildungsveranstaltungen der Landjugend werden Zukunftsthemen aufgegriffen. Dabei liegt der Fokus



darauf, dass junge Landwirt:innen neue Kooperationsmöglichkeiten entlang der Wertschöpfungskette entdecken, oder neue Produkt- und Dienstleistungsinnovationen

für ihren Betrieb kennenlernen.

Darüber hinaus sollen die Zukunftsperspektiven durch eine europaweite Herkunftskennzeichnung gestärkt werden. Für diese wird sich die Landjugend einsetzen. Nur durch echte Transparenz für Konsument:innen können langfristige Planungssicherheit, faire Wettbewerbsbedingungen und nachhaltige Perspektiven im ländlichen Raum geschaffen werden.

Die Arbeit in der Landwirtschaft leistet einen **echten Mehrwert.**

Fotocredit: LJ NÖ



Jugendbeteiligung: MITREDEN statt zuschauen

Der Bus fährt nur dreimal am Tag, es gibt kaum neue Freizeitangebote und beim Thema WLAN braucht man viel Geduld. Viele Jugendliche aus ländlichen Regionen in ganz Europa kennen dieses Gefühl: Man lebt hier – aber mitreden kann man kaum. Genau hier setzt Jugendbeteiligung an.

Was ist Jugendbeteiligung?

Jugendbeteiligung, oder auch Jugendpartizipation bedeutet, dass Jugendliche ihre Meinung einbringen und an Entscheidungen mitwirken können, die ihr Leben betreffen. Das kann ganz unterschiedlich aussehen:

- Formell: z.B. durch Wahlen oder den Beitritt zu einer Partei
- Strukturiert: z.B. durch Jugendräte oder Beiräten
- Informell: z.B. durch Vereine, Freiwilligenarbeit, Aktionen oder Initiativen

Wichtig ist: Es gibt nicht die eine richtige Form. Jede Art von Engagement zählt – egal ob im Gemeinderat oder beim Organisieren eines gemeinnützigen Projektes, z.B. im Rahmen von Tat.Ort Jugend.

Warum ist Jugendbeteiligung so wichtig?

Eine lebendige Demokratie braucht junge Stimmen, insbesondere am Land. Trotzdem zeigen Studien, dass sich Jugendliche im ländlichen Raum oft weniger gehört fühlen als Gleichaltrige in Städten. Gründe dafür sind fehlende Angebote, schlechte Anbindung oder keine passenden Strukturen, um sich einzubringen. Das Problem ist aber nicht mangelndes Interesse, sondern fehlende Möglichkeiten. Wenn Jugendliche nicht eingebunden werden, steigt die Abwanderung und das Gefühl, dass Entscheidungen über ihre Köpfe hinweg getroffen werden. Jugendbeteiligung kann genau hier gegensteuern.



Die **Vereinsstruktur** in Österreich ist im europaweiten Vergleich etwas ganz Besonderes.

Wie sich deine LJ Gruppe beteiligen kann

Durch Vereine, wie der LJ, gibt es in über 60 % der österreichischen Gemeinden bereits LJ Gruppen, welche sich an der Gestaltung des ländlichen Raums aktiv beteiligen. Von Ortsgruppen, Bezirks- oder Gebietsgruppen über Landesorganisationen bis hin zur Bundesorganisation versuchen sich LJ-Mitglieder in ihren Gemeinden und Regionen aktiv zu be-

teiligen und ihren Lebensraum mitzugestalten. Wie Jugendbeteiligung ganz konkret funktionieren kann, zeigt die LJ mit ihrer Initiative Tat.Ort Jugend. Dabei setzen LJ-Gruppen eigene Projekte direkt in ihrer Gemeinde um – von der Idee bis zur Umsetzung. Ob öffentlicher Treffpunkt, Generationenprojekt, Freizeitangebot oder nachhaltige Aktionen: Jugendliche gestalten ihr Umfeld aktiv mit und bringen ihre Anliegen sichtbar ein.

Tat.Ort Jugend zeigt, dass Beteiligung nicht kompliziert sein muss. Wenn Gemeinden Jugendlichen Vertrauen schenken und

Raum geben, entstehen Projekte, die den Ort langfristig stärken. Gleichzeitig sammeln Jugendliche wichtige Erfahrungen, lernen Verantwortung zu übernehmen und erleben, dass ihre Meinung zählt.

Was braucht es für mehr Jugendbeteiligung?

Damit Beispiele wie gemeinnützige Projekte im Zuge der LJ-Arbeit keine Ausnahme bleiben, braucht es:

- Jugendliche, die sich für Infrastruktur und Mobilität einsetzen
- Jugendliche, die sich in der Gemeinde in der Planung von neuen Vorhaben einbringen
- Jugendorganisationen, die Angebote für Jugendliche im ländlichen Raum schaffen
- Gezielte Förderprogrammen für ländliche Jugendprojekte



Ihr wollt **mehr Infos über Tat.Ort Jugend** und wie ihr euch dadurch beteiligen könnt? Meldet euch **direkt beim LJ Büro** in eurem Bundesland.



Jugendbeteiligung in Europa

Auch auf europäischer Ebene spielt Jugendbeteiligung eine wichtige Rolle. Die EU-Jugendstrategie 2019–2027 hat sich zum Ziel gesetzt, junge Personen stärker in demokratische Prozesse einzubinden und ihr gesellschaftliches Engagement zu fördern. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf dem Jugendziel Nr. 6: Jugend im ländlichen Raum voranbringen. Dabei geht es um bessere Infrastruktur, mehr Bildungs- und Arbeitsmöglichkeiten und vor allem darum, Jugendliche aktiv in Entscheidungsprozesse einzubeziehen – von der Gemeinde bis zur EU.

Genau hier setzt das **Projekt „Rural Youth Forward“** an. Die LJ Österreich sowie die slowenische Landjugend (ZSPM) sind seit Beginn des Jahres 2025 Teil des Projektes, welches durch den Europäischen Landjugendverband koordiniert und von der Europäischen Kommission gefördert wird.

Ziel des Projekts ist es, nationale LJ-Strukturen in den Ländern Spanien, Slowakei und Rumänien aufzubauen und mit Wissen rund um funktionierende ländliche Jugendorganisationen zu stärken. Die LJ Österreich und die slowenische LJ fungieren dabei als sogenannte „Buddy-Länder“ und geben ihre Erfahrung aus der ländlichen Jugendarbeit weiter.



Ein weiterer Schwerpunkt ist die **Forschung** zur Beteiligung der ländlichen Jugend an politischen Entscheidungsprozessen. Der dazugehörige Bericht untersucht die Realitäten und Entwicklungen der Beteiligung Jugendlicher aus dem ländlichen Raum an Entscheidungsprozessen in verschiedenen europäischen Kontexten. Ziel ist es, Aufschluss darüber zu geben, wie sich junge Personen in ländlichen Gemeinden und abgelegenen Orten in der Politik engagieren (oder dabei Schwierigkeiten haben), von der Ebene der Gemeinde bis hin zur Europäischen Union. Die Berichte in Englisch und Deutsch können auf der Website der LJ Österreich heruntergeladen werden. Von den Umfrageergebnissen kann eines schon vorweggesagt werden: Jugendliche in Europa wollen mitreden – vor allem auf Gemeindeebene. Oft fehlen aber klare Strukturen und echte Mitbestimmungsmöglichkeiten.

Deine Stimme zählt! Jugendbeteiligung beginnt nicht in Brüssel, sondern direkt vor deiner Haustür. Der ländliche Raum hat Zukunft, wenn Jugendliche mitgestalten dürfen. Mitreden lohnt sich.



Kofinanziert von der Europäischen Union

Hochschule für Agrar- & Umweltpädagogik: Neue Bachelor-Programme mit verkürzter Studiendauer

„Agrar Next – Das Studium zur Agrarbildung und Beratung“ und **„Green Transformation – Das Studium zur Umweltberatung und Bildung“** mit verkürzter Studiendauer von drei Jahren. Ein Einstieg in den Beruf ist sofort möglich.

„Pädagog:in und Berater:in sind gefragte Berufe, die Nachfrage ist groß. Wir freuen uns, dass so viele junge Menschen im Bereich der Bildung, Beratung und Erwachsenenbildung ihre Zukunft sehen.“ Rektor Dr. Thomas Haase.

„Agrar Next – das Studium für Agrarbildung und Beratung“ hat einen innovativen Curriculumsmix aus Agrarwissenschaften, Erwachsenenbildung, Kommunikations- und Beratungsmethoden. Agrar Next bereitet die Studierenden auf eine berufliche Laufbahn in Land- und Forstwirtschaftlichen Schulen, auf die Beratungstätigkeit in den Landwirtschaftskammern und in Unternehmen der Agrarbranche vor. Praxisnah und gut vernetzt mit den Akteur:innen in der Land- und Forstwirtschaft während des Bachelorstudiums, sind unsere Studierenden gefragt am

Arbeitsmarkt. „Agrar Next – das Studium für Agrarbildung und Beratung“ ist ein modernes Studium mit ausgezeichneten Berufsaussichten. Auch für Meister:innen und HBLA Absolvent:innen mit dreijähriger Berufspraxis gibt es einen berufsbegleitenden Studiengang.

„Green Transformation – Das Studium zur Umweltberatung und Bildung“, das dreijährige Bachelorstudium für alle, die aktiv an der Gestaltung einer nachhaltigen Gesellschaft mitwirken möchten. Mit einem interdisziplinären Ansatz verbindet „Green Transformation“ Umweltbildung, Beratung und nachhaltige Entwicklung, als auch das NAWI Lehramt an berufsbildenden mittleren und höheren Schulen. Durch Kooperationen mit der BOKU und dem FH Technikum Wien findet schon während des Studiums eine Vernetzung statt.



Der Tag der offenen Tür findet am **27. März** statt. Alle Infos gibt's unter www.haup.ac.at

ÖAMTC

LERNE
WO &
WANN
DU WILLST

Original-
Prüfungsfragen

GANZ EASY

Lerne für den Führerschein:
Wann und wo immer du willst!

Die Führerschein-Theorieprüfung in Österreich wird am Computer in der Fahrschule abgelegt. Die Prüfungsfragen sind im Multiple-Choice-Verfahren (mit vorgegebenen Antwortmöglichkeiten) zu beantworten. Die Prüfung kann in den Sprachen Deutsch, Englisch, Kroatisch und Slowenisch sowie in der Gebärdensprache abgelegt werden.

Gratis
Lernmaterial

Mit der **kostenlosen ÖAMTC Führerschein Test-App** kannst du einfach für die Führerschein-
klassen A, B und C/C1 **lernen und auch dein Prüfungswissen testen!**

Die App enthält alle aktuellen und offiziellen Prüfungsfragen des Bundesministeriums in den vier Sprachen. Plus viele praktische Features wie z.B. Trainingsmodus und L17-Fahrtenbuch.



Hier geht's zum gratis
App-Download!

L17 Fahrtenbuch!

Führerschein Test
App

ÖAMTC Mitglied werden!
oeamtc.at/young

Gratis-Mitgliedschaft
für alle von 15–19 Jahre



- Inklusive Gratis-Privathaftpflicht- und Unfallversicherung
- endet automatisch!

Schnupper-Mitgliedschaft



- für FahrschülerInnen, Führerschein-Neulinge, Grundwehr- und Zivildiene
- ein Jahr gratis und endet automatisch!



LEHRLINGSSTART 2026:**SPAR bietet starke Ausbildung mit Perspektive in Salzburg**

SPAR Salzburg bietet ab sofort wieder 100 Lehrstellen – vom klassischen Einzelhandel bis hin zur Bürolehre in der SPAR-Hauptzentrale an. Alle Lehrlinge erwartet eine top Ausbildung, viele Benefits und eine Bezahlung über dem Kollektivvertrag.

SPAR bietet jungen Menschen weit mehr als die klassische Lehre zum Einzelhandelskaufmann/ Einzelhandelskauffrau Schwerpunkt Lebensmittel oder Schwerpunkt Feinkost. In Salzburg stehen bis zu 100 offene Lehrstellen in über 10 verschiedenen Lehrberufen zur Auswahl. Damit bietet SPAR für nahezu jedes Talent den passenden Einstieg in eine sichere berufliche Zukunft.

Schule & Lehre: Praxisnahe Ausbildung bei SPAR

Lehre bei SPAR heißt Lernen auf Augenhöhe und mit echten Zukunftschancen. In den SPAR-Akademieklassen Salzburg lernen alle Lehrlinge gemeinsam das nötige Know-how – modern, praxisnah und am Puls der Zeit. Was im Unterricht gelernt wird, kommt direkt im Markt sowie in den Produktionsbetrieben wie TANN oder der INTERSPAR-Bäckerei zur Anwendung. Dazu warten auch viele Aus- und Weiterbildungsangebote wie Lehre mit Matura, Zusatzausbildungen sowie geplante Weiterbildungsmöglichkeiten nach der Ausbildung. So wird aus der Lehre bei SPAR ein echter Karrierestart mit Zukunft.

SPAR bietet jungen Menschen weit mehr als die klassische Lehre zum Einzelhandelskaufmann/ Einzelhandelskauffrau **Schwerpunkt Lebensmittel oder Schwerpunkt Feinkost.**

Bewerbungen sind **GANZJÄHRIG ONLINE** über salzburg@spar.at oder der **SPAR-Jobbörse** www.spar.at/lehre möglich.



In Salzburg stehen bei SPAR bis zu **100 offene Lehrstellen** in über 10 verschiedenen Lehrberufen zur Auswahl.

Über € 6.700,- Prämien & Benefits für SPAR-Lehrlinge

Zu den Sozialleistungen, die allen SPAR-Mitarbeitenden zugutekommen, gehören z. B. der Treuebonus für Mitarbeitende (5 % auf den Jahreseinkauf) oder Vergünstigungen bei Versicherungen. Lehrlinge können sich außerdem in der Lehrzeit Prämien im Wert von über 6.700 Euro dazuverdienen – das sind mit die höchsten Lehrlingsprämien im österreichischen Lebensmitteleinzelhandel. Bei guten Leistungen erhalten die Lehrlinge zudem am Ende des ersten Lehrjahres ein iPad. Außerdem überzahlt SPAR das gesetzliche Lehrlingseinkommen und Lehrlinge erhalten nach erfolgreichem Lehrabschluss eine Garantie auf eine Vollzeitbeschäftigung inkl. eines erhöhten Einstiegsgehalts.

Lebensmittelhandel als Karriereschmiede

Die Karrierechancen bei SPAR sind vielfältig. Die Position der Marktleitung ist nach der Lehre und nach einigen Jahren Berufserfahrung ein erreichbares Ziel, ebenso wie der Wechsel in die Zentralen. Die Möglichkeiten reichen hier bis hin zur Selbständigkeit: Als selbstständige Kauffrau oder als selbstständiger Kaufmann ist man sein eigener Chef, und leitet ein Team von ca. 20 bis 60 Personen. Doch die Jobmöglichkeiten im SPAR-Konzern reichen sogar über die Landesgrenzen Österreichs hinaus: Auch in den SPAR-Ländern wartet berufliches wie auch persönliches Entwicklungspotenzial.

Bewerbungen für den Lehrstart ab sofort möglich

Wer Teil der SPAR-Familie werden möchte, sich für Lebensmittel interessiert, Freude am Kontakt mit Menschen hat und über sehr gute Deutschkenntnisse verfügt, für den ist eine Lehrlingsausbildung bei SPAR genau das Richtige.



Jahreshauptversammlungen

LJ Mattsee

Am 07.12.2025 fand die Jahreshauptversammlung der LJ Mattsee statt. Der Gottesdienst in der Stiftspfarrkirche wurde musikalisch von einigen LJ-Mädels umrahmt. Die Versammlung wurde im Schloss Mattsee abgehalten. Ein Dank gilt Florian Pernestätter und Agnes Aigner für ihren jahrelangen Einsatz im Ausschuss. Die LJ Mattsee wird nun von Bibiane Viehhouse, Michael Pernestätter, Josef Wimmer und Martin Handlechner im Ausschuss unterstützt. Außerdem freut es die LJ Mattsee, dass viele neue Gesichter beigetreten sind.



Die LJ Mattsee blickt mit Freude und Motivation auf das kommende Vereinsjahr!

LJ Lamprechtshausen



Am 07. Dezember 2025 hielt die LJ Lamprechtshausen ihre Jahreshauptversammlung ab. Nach der vom LJ-Chor gestalteten Messe in der Pfarrkirche Lamprechtshausen ging es mit rund 60 Personen ins Gasthaus

Wirt z'Furkern weiter. Ehrengäste sowie Vertreter benachbarter Gruppen und der Bezirks- und Landesleitung waren anwesend. Die Gruppenleitung begrüßte die Gäste, der Jahresrückblick wurde unter dem Motto „Bauer sucht Frau“ humorvoll präsentiert. Dabei wurden die Aktivitäten des vergangenen Jahres vorgestellt. Ein besonderer Dank gilt den scheidenden Ausschussmitgliedern Michael Gangl und Alexander Siegl. Neu im Ausschuss sind Nina Gwechenberger, David Fersterer und David Armstorfer. Zudem wurden mehrere Mitglieder mit dem bronzenen Leistungsabzeichen ausgezeichnet.

LJ Kuchl

Am 17. Januar 2026 fand die Jahreshauptversammlung der LJ Kuchl statt. Geleitet wurde die Jahreshauptversammlung von der Gruppenleitung Johanna Siller und Pascal Herbst. Es waren auch viele Ehrengäste anwesend. Durch ein Video mit Fotos wurde der Tätigkeitsbericht bei einer Präsentation dargestellt. Bei den Ergänzungswahlen bekam die LJ Kuchl eine neue Schriftführerin, Sportreferentin, Trachtenwartin und Bildungsreferentin. Zudem verlieh Landesleiter Noah Fischer acht Leistungsabzeichen. Der Ausblick auf das kommende Jahr sowie Ehrung der drei aktivsten Mitglieder war ein weiterer Höhepunkt der Versammlung. Geplant sind Ausflüge, Ausrückungen und das Besuchen zahlreicher Kurse. Zudem steht ein weiteres Großereignis, das Maibaumaufstellen der Landjugend, auf dem Programm.



LJ Saalfelden

Am 7. Februar 2026 fand die Jahreshauptversammlung der LJ Saalfelden mit Neuwahlen statt. Den Auftakt bildete ein Gottesdienst, der von Pfarrer Alois Moser gehalten wurde. Nach der Kirche wur-

den die Mitglieder im Pfarrsaal von einem Catering-Team versorgt. Anschließend wurde auf das vergangene Vereinsjahr zurückgeblickt. Der Jahresrückblick mit Fotos erinnerte an gemeinsame Aktivitäten,

Veranstaltungen und Ausflüge. Ein wichtiger Punkt der Versammlung waren die Neuwahlen des Ausschusses. Dabei stellten sich engagierte Mitglieder zur Verfügung, die künftig aktiv an der Vereinsarbeit mitwirken werden. Die bisherige Vereinsleitung bedankte sich bei allen Funktionären für ihren Einsatz in den vergangenen Jahren. Mit der neuen Leitung und einem motivierten Team blickt die LJ Saalfelden positiv in die Zukunft. Auch in den kommenden Jahren sollen Veranstaltungen, Projekte und Aktivitäten umgesetzt werden.



LJ Henndorf

Am 7. Februar 2026 fand die Jahreshauptversammlung der LJ Henndorf statt. Gestartet wurde mit einer stimmungsvollen Messe in der Henndorfer Pfarrkirche, bevor es anschließend zum Greisberger Hof ging. Dort wurde in einer Runde aus zahlreichen Ehrengästen und Mitgliedern der offizielle Teil der Versammlung abgehalten. Ein wichtiger Programmpunkt des Abends waren die Neuwahlen. Zur neuen Leitung wurden

Hanna Öschlberger und Michael Wasenegger gewählt. Zusätzlich konnten mehrere Positionen mit motivierten Mitgliedern neu besetzt werden. Gleichzeitig hieß es auch Abschied nehmen: Drei Vorstandsmitglieder legten nach vielen engagierten Jahren ihre Funktionen zurück. Ein großes Dankeschön gilt



Die Landjugend freut sich auf viele schöne LJ-Momente!

ihnen für ihren unermüdlichen Einsatz für die Landjugend. Die Landjugend blickt voller Vorfreude auf das neue Vereinsjahr.

LJ Wals-Siezenheim



Am 8. November 2025 fand unsere erste Jahreshauptversammlung seit der Gründungsversammlung statt und das bereits nach unserem ersten LJ-Jahr. Zahl-

reiche Mitglieder folgten der Einladung und blickten gemeinsam auf ein ereignisreiches erstes Jahr zurück. Im Rahmen der JHV kam es zu kleinen Veränderungen im Vorstand. Wir verabschiedeten unseren bisherigen Obmann Stefan Schuhmacher sowie seinen Stellvertreter Elias Gappmeier und bedan-

ken uns für ihren großen Einsatz in der Aufbauphase unserer Landjugend. Beide haben maßgeblich dazu beigetragen, dass unser Verein erfolgreich ins erste Jahr starten konnte. Gleichzeitig durften wir den neuen Vorstand willkommen heißen: Unser Fähnrich Philipp Rettenbacher übernimmt ab sofort das Amt des Obmanns, unterstützt von Martin Hasenöhl als Stellvertreter. Wir wünschen dem neuen Führungsteam viel Erfolg und Zusammenhalt für die kommenden Aufgaben. Ein weiterer Programmpunkt war der Jahresrückblick, der zeigte, wie aktiv und vielseitig unser erstes Jahr bereits war.

LJ Obertrum

Am 08.02.2026 feierte die LJ Obertrum ihre Jahreshauptversammlung beim Gasthaus Kaiserbuche. Neben Ehrungen, vielen neuen Gesichtern in der Ortsgruppe sowie im Ausschuss wurde auch die Gruppenleitung an Eva Mühlbacher und Wolfgang Lüftenegger übergeben.



LJ St. Michael

Am 31. Jänner 2026 hielt die LJ St. Michael im Lungau ihre

Jahreshauptversammlung ab. Neben zahlreichen Ehrengästen waren auch Vertreter:innen der LJ-Gruppen Unternberg-Thomatal, Mauterndorf-Tweng und St. Margarethen vor Ort. Ebenso freute sich die LJ St. Michael über

den Besuch der Bezirks- und Landesleitung. Nach einem Jahresrückblick und einem kreativen Tätigkeitsbericht wurden die Neuwahlen durchgeführt. Ein großer Dank gilt den scheidenden Funktionär:innen und der neugewählte Vorstand nahm die Wahl an und freut sich auf ein spannendes Vereinsjahr.



LJ PIESENDORF

Ziachschlittu- rennen 2026



Am 1. Februar 2026 ging das Ziachschlitt'nrennen in Piesendorf über die Bühne. In den Kategorien Gaudi, Tradition und Zeitfahren lieferten sich die Teilnehmer packende Duelle. Während in der Gaudi-Klasse ausgefallene

Ideen und kreative Schlitten für staunende Gesichter sorgten, standen in der Traditions-Klasse handwerkliche Meisterstücke und echtes Brauchtum im Mittelpunkt. Im Zeitfahren zählte schließlich jede Sekunde, ruhige Nerven und präzises Können.

LJ TAMSWEG

Weihnachtsstimmung



Ein gelungener Abschluss eines ereignisreichen Jahres!

Am 13. Dezember 2025 traf sich die LJ Tamsweg zur Weihnachtsfeier beim Wirtshaus Gellnwirt. Ein Highlight war das Entwickeln der Wichtelgeschenke. Mit Gelächter und kleinen Überraschungen wechselten die Päckchen ihre Besitzer.

Für einen Höhepunkt des Abends sorgten anschließend Nikolaus und Krampus, die mit ihren Auftritten für schmunzelnde Gesichter sorgten. Anschließend klang der Abend bei der Aftershowparty im Landjugendraum aus.

LJ LUNGAU

Bezirkseutscheid Eisstockschießen in St. Margarethen



Am 5. Jänner 2026 veranstaltete die LJ Lungau ihr Eisstockturnier, das heuer in Sankt Margarethen im Lungau ausgetragen wurde. Insgesamt 16 Mannschaften nahmen an der Veranstaltung teil. Besonders erfreulich war die große Unterstützung durch zahlreiche „Promi-Moare“. Vertreter aus verschiedenen LJ-Bezirken, aus dem Landesvorstand sowie Gäste aus dem angrenzenden LJ-Bezirk Murau unterstützten das Turnier als Moar und trugen wesentlich zum

reibungslosen Ablauf der Spiele bei. Die starke überregionale Beteiligung unterstrich einmal mehr den guten Zusammenhalt innerhalb der Landjugend. Im Finale setzte sich schließlich LJ Unternberg 1 durch und sicherte sich den ersten Platz des Turniers. Den zweiten Rang belegte Lessach 1, gefolgt von Lessach 2 auf dem dritten Platz. Ein besonderer Dank gilt dem Sportverein Sankt Margarethen, der die Veranstaltung mit einer hervorragenden Bewirtung unterstützte.

LJ BRUCK

Gelungene Schneerallye in Rauris

Am 17. Jänner 2026 verbrachte die LJ Bruck einen gelungenen Wintertag in Rauris. Bei traumhaftem Wetter ging es um 11:00 Uhr gemeinsam ins Tal, wobei die Vorfreude von Beginn an deutlich spürbar war. Zunächst stärkten sich alle bei einem Mittagessen in der Kreuzbodenhütte. Anschließend fanden das

Schlittenrennen und das Eisstockschießen parallel statt. Während sich ein Teil der Gruppe beim Rodelrennen im Doppelpack spannende Fahrten lieferte, stellten die anderen beim Eisstockschießen

ihr Geschick unter Beweis. Den stimmungsvollen Ausklang fand der Tag bei der Schneehasenparty der LJ Rauris.



LJ THALGAU

Cocktailabend

Beim Cocktailabend der LJ Thalgau trafen sich rund 20 Mitglieder – darunter auch zwei neue Gesichter – zu einem gemütlichen Gruppenabend und mixten gemeinsam Cocktails, wie bei einem echten Cocktailkurs.



LJ BEZIRK PINZGAU

Schneerallye

Die LJ Bezirk Pinzgau veranstaltete am 17.01.2026 gemeinsam mit der LJ Rauris unsere Schneerallye im Rauriser Tal. Während die Eisschützen im Tal ihr Können unter Beweis stellten, ging es für die Rodler:innen mit dem Sessellift hoch zur Kreuzbodenhütte. Auf dem Weg nach unten absolvierten die Teilnehmer:innen verschiedenste Stationen. Am Abend wurden das schnellste Rodlerpaar, sowie die besten drei Eisschützen-Teams bei der Preisverleihung gefeiert!



LJ STRASSWALCHEN

Skitag

Am 31. Jänner 2026 machte sich die LJ Straßwalchen auf den Weg nach Flachau. Die Mitglieder genossen einen herrlichen Tag auf der Piste. Den Ausflug ließ die Landjugend beim Après-Ski im Dampfkessel ausklingen.



„Auffe aufn Berg
und obe mit de Ski!“

Lagerhaus bildet

Die Zusammenarbeit mit Schulen und Jugendlichen ist für uns, das Salzburger Lagerhaus, ein wichtiger Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung unserer Region. Wir sind überzeugt: **Bildung, Praxisnähe und regionale Partnerschaften sind der Schlüssel für eine starke Zukunft.**

Ein bedeutender Partner sind die **Landwirtschaftlichen Fachschulen in Salzburg – in Bruck, Kleßheim, Oberalm und Tamsweg.** Sie verbinden fundiertes Fachwissen mit praktischer Ausbildung und regionaler Wertschöpfung. Ob in der modernen Lehr- und Schaumetzgerei, in Werkstätten oder im Bereich Forsttechnik – hier erleben Schüler:innen, wie Theorie und Praxis ineinandergreifen. Gemeinsame Veranstaltungen wie die Forsttage der Lagerhaus Technik Salzburg zeigen, wie wertvoll der Austausch zwischen Schule und Wirtschaft ist. So entstehen echte Perspektiven für junge Menschen – bis hin zum Einstieg als Lehrlinge oder Mitarbeiter:innen im Salzburger Lagerhaus. Neben der Zusammenarbeit mit weiterführenden Schulen unterstützen wir auch **Initiativen im Volksschulbereich – wie die NaturSchule im Pinzgau.** Der gemeinnützige

Karriere beim
Lagerhaus!



Verein bringt Kindern unter dem Motto „Lernen durch Erleben“ die Wunder der Natur näher. In Workshops zu Themen wie Apfel, Hagebutte oder regionalem Müsli entdecken Schüler:innen Natur und Nachhaltigkeit – oft direkt im Wald, am Bach oder im Obstgarten. Begleitet werden sie von erfahrenen Naturexpert:innen, die Wissen und Werte gleichermaßen vermitteln. Als Salzburger Lagerhaus stehen wir für eine Region voller Werte – und freuen uns, diese wertvollen Lernerfahrungen aktiv mitzugestalten und zu unterstützen.



LJ ST. MARGARETHEN

Erste-Hilfe



Am 13. Dezember 2025 besuchte die Landjugend St. Margarethen das Rote Kreuz St. Michael!

Anna Lanschützer, ein Mitglied der Landjugend und der Rettung, hatte die Idee, den Mitgliedern die wichtigen Erste-Hilfe-Kenntnisse beizubringen. Besonderer Wert wurde dabei auf lebensrettende Sofortmaßnahmen gelegt. Zur Unterstützung war auch Lehrbeauftragte Maria Kremser dabei. Gemeinsam wurde die stabile Seitenlage und anschließend die Reanimation geübt. Dabei konnten alle aktiv mitmachen und ihr Wissen vertiefen.

LJ BERNDORF

Theater

Wie jedes Jahr führte die LJ Berndorf Ende Jänner/Anfang Februar wieder ihr Theater auf. Seit Oktober 2025 probte die Theatergruppe auf die acht Auftritte hin. Der überfüllte und restlos ausverkaufte Saal zeigte wieder einmal, dass sich der Aufwand die letzten Monate mehr als gelohnt hat. Heuer darf die LJ Berndorf außerdem das 25-jährige Beste-



„Oma mit Dachschaden“

hen des Theaters feiern. Da freuten sie sich umso mehr, so viele positive Rückmeldungen zum Stück zu bekommen.

LJ MAISHOFEN

Tag der Landjugend



Am 10. Jänner 2026 ging es für einige unserer Mitglieder zum 13. Tag der Landjugend nach St. Johann im Pongau. Dank unserer fleißigen Mitglieder konnten wir uns einen Top-5-Platz unter den aktivsten Ortsgruppen sichern. Eines unserer beiden JUMP-Projekte erreichte den Bronzeplatz, das zweite wurde mit „erfolgreich teilgenommen“ ausgezeichnet. Außerdem durften wir uns über ein Mitglied freuen, dem das Goldene Leistungsabzeichen überreicht wurde.

LJ ST. GEORGEN

Stefaniball 2025 der Landjugend St. Georgen



Am 26. Dezember 2025 fand wieder der Stefaniball der LJ St. Georgen statt. Dieses Jahr fand der Ball erstmals im Turnsaal der Volksschule Eching statt. Für die musikalische Umrahmung sorgten die „St. Georgener Musikanten“. Auch dieses Jahr wurden wieder eine Herzerkönigin und ein Herzerkönig prämiert und auch beim Schätzspiel gab es viele interessante und tolle Preise zu gewinnen. Vielen Dank an alle Besucher:innen für diesen lustigen und erfolgreichen Abend.

LJ KÖSTENDORF

Nachtrodeln

Am 31. Jänner 2026 machte sich die LJ Köstendorf auf den Weg nach Schladming zum Nachtrodeln. Nach dem sportlichen Teil sorgte ein Essen in der Seiterhütte für neue Energie. Beim gemütlichen Ausklang wurde der Abend beendet.



Es war ein rundum gelungener
Abend in bester Stimmung!

LJ BEZIRK LUNGAU

Night Race Flachau

Am 13. Jänner 2026 machte sich der LJ-Bezirk Lungau bereits zum zweiten Mal auf den Weg, um einen Ausflug zum Night Race Flachau zu unternehmen. Auf dem Programm stand der Damen-Slalom. Bereits vor dem Rennen gab es ein Highlight: Rian trat live auf und sorgte für gute Unterhaltung. Im Anschluss sah sich die Landjugend gemeinsam den zweiten Durchgang des Damen-Slalom an.

LJ UNTERBERG-THOMATAL

Gemeinsam auf die Piste

Im Rahmen der diesjährigen Landeswinterspiele in St. Margarethen am Aineck verbrachte die LJ Unternberg-Thomatal einen Skitag. Mit Motivation starteten die Mitglieder in einen sportlichen Wintertag. Neben dem Spaß am Skifahren wurden vor allem die eigenen Rennläufer beim Skirennen angefeuert. Der gelungene Tag fand gemeinsam mit Mitgliedern aus dem ganzen Bundesland einen stimmungsvollen Ausklang.



gemeinsam besser leben

 **SALZBURGER**  **UNIQA**

Dein bester Arbeitsplatz ist hier.

Komm als Vorsorge- und Risikoberater:in in unser SALZBURGER UNIQA Team.

Finde deinen Weg!
Bewirb dich gleich online auf www.uniqqa.at



Rund um Weihnachten

LJ Abtenau



Es war wieder ein ganz besonderes Wochenende!

Am 3. Adventwochenende fand der Abtenauer Adventmarkt statt. Das dritte Jahr in Folge durfte auch heuer die LJ Abtenau die Gäste mit Schmankerln verwöhnen. Zwei Tage lang waren die Mitglieder mit Waffeln backen und Kaffee sieden beschäftigt. Auch hauseigene Salben, Weihrauchmischungen und Geschenkpackerl der Familie Wallinger/Hasenpoint wurden verkauft. Der Abtenauer Adventmarkt zeichnet sich durch seine gemeinschaftliche Atmosphäre mit den anderen Standbesitzern sowie mit den Gästen aus. Die musikalische Umrahmung durch die Bläser und dem Abtenauer Adventspiel in der Kirche am Sonntag machten den Adventmarkt komplett.

LJ Gastein



Dieses Jahr waren wieder zahlreiche engagierte Mitglieder der Landjugend Gastein in der Vorweihnachtszeit unterwegs, um im Rahmen des traditionellen Anklöckelns Spenden für bedürftige Familien im Tal zu sammeln. In insgesamt drei Ortsteilen von Bad Hofgastein waren die Gruppen unterwegs und konnten dank der großen Spendenbereitschaft der Einheimischen eine beachtliche Spendensumme erzielen. Ein herzliches Dankeschön gilt den Mitgliedern der Landjugend für ihren Einsatz sowie allen Spendern für ihre Unterstützung!

LJ Adnet

Am 13. Januar 2026 führte die LJ Adnet bereits zum dritten Mal erfolgreich ihre Christbaum-Sammelaktion durch. Insgesamt konnten dabei 330 Christbäume eingesammelt werden. Die Aktion funktioniert jedes Jahr reibungslos und auch die Bevölkerung von Adnet freut sich immer wieder über die Unterstützung.



LJ Seekirchen

Am 26. Dezember 2025 fand der alljährliche Stefaniball der LJ Seekirchen statt. Bereits einige Tage zuvor begannen die fleißigen Mitglieder mit den Aufbauarbeiten, damit am Ballabend alles perfekt vorbereitet war. Am Stefanitag war es schließlich so weit: Zahlreiche Ortsgrup-

pen, Eltern und Ehrengäste folgten der Einladung der LJ Seekirchen und feierten bis in die Nacht hinein. Dank der tatkräftigen Unterstützung vieler Helfer ging der Ballabend reibungslos über die Bühne. Von einem spannenden Schätzspiel bis hin zur Wahl des Herzerlkönigs bzw. der

Herzerlkönigin war für beste Unterhaltung gesorgt. Musikalisch wurde der Abend von der Band „Schattblech“ begleitet, die für ausgelassene Stimmung sorgte. Ein großes Dankeschön gilt allen Helfern und Unterstützern, ohne euch wäre dieser Abend nicht möglich gewesen!





PALFINGER

EPSILON TIMBER & RECYCLING CRANES

VON DER TRADITION INSPIRIERT, FÜR DIE ZUKUNFT ENTWICKELT.

Die Handhabung von Holz stellt höchste Anforderungen an Leistung und Zuverlässigkeit. EPSILON Holzkrane überzeugen durch ein robustes Design, präzise abgestimmte Steuerungen und zahlreiche innovative Lösungen, die die Arbeit einfacher, effizienter und wirtschaftlicher machen. Seit Jahrzehnten setzt PALFINGER EPSILON den Maßstab in der Holzkrantechnik.

PALFINGER.COM

LJ NIEDERNSILL

Tag der Landjugend – Highlight

Der diesjährige Tag der Landjugend war wieder ein echtes Highlight – und wir waren natürlich wieder stark vertreten. Es war ein sehr gelungener und stimmungsvoller Abend, der uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Besonders freuen durften wir uns über die Auszeichnungen für unsere Projekte: Für „Heimatkino“ erhielten wir Bronze

und für „Mit Hammer und Herz ins Abenteuer“ Silber. Außerdem wurde ein Mitglied unserer Landjugend mit dem Goldenen Abzeichen ausgezeichnet. Der Tag der Landjugend ist jedes Jahr aufs Neue ein großartiges Erlebnis und zeigt immer wieder, wie vielseitig und engagiert die Landjugend ist.



LJ GRÖDIG

Tag der Landjugend 2026

Der Tag der Landjugend ist das jährliche Treffen aller Orts- und Bezirksgruppen Salzburgs!



Gemeinsam freut man sich auf die kommenden Aktivitäten!

Dabei stehen Rückblick, Auszeichnungen und das Feiern des Engagements junger Menschen im Mittelpunkt. Die Veranstaltung zeigt, wie vielfältig die Arbeit der Landjugend in den Gemeinden ist – von Brauchtumpflege über soziale Projekte bis hin zu Veranstaltungen und gemeinschaftlichen Aktivitäten. Unsere Landjugend war beim Festakt stark vertreten. Ein besonderer Moment für uns war die Auszeichnung von Obmann Maximilian Hirscher, der für sein langjähriges und außergewöhnliches Engagement mit dem Goldenen Leistungsabzeichen geehrt wurde.

LJ OBERTRUM

Barbaramarkt

Die Landjugend Obertrum durfte auch beim Barbaramarkt 2025 wieder mit einem eigenen Stand die Gäste versorgen. Bei einem Bratapfelschuss als Special-Getränk und leckeren Drahdwaberl konnte man sich auf die Weihnachtszeit einstimmen.



LJ ANTHERING

Erfolgreicher Landjugendball Authering 2026

Der traditionelle LJ-Ball der LJ Authering fand wieder am 7.2.2026 im Veranstaltungszentrum Voglwirt statt und lockte viele Besucher an. Der Abend begann feierlich mit zwei traditionellen

Auftäncen, die das Publikum begeisterten. Als besondere Einlage folgte anschließend eine Discofox-Performance, die für zusätzliche Stimmung sorgte. Für musikalische Unterhaltung und eine volle Tanzfläche

sorgte die Gruppe Zomg'heigt. Neben der beliebten Weißbierbar und der klassischen Bar war vor allem die legendäre Shotbar ein Treffpunkt für viele Gäste. Ein besonderes Highlight des Abends war



das Schätzspiel. Der glückliche Gewinner durfte sich über eine Motorsäge freuen, was für Begeisterung sorgte. Die Gewinnerin der Herzerkönigin durfte sich über ein elegantes Stoffpaket für ein Dirndl freuen.

LJ UNTERBERG-THOMATAL

„Das Woidwegal“

Gemeinschaft schafft Neues!

Nach monatelanger Planung, gemeinsamer Arbeit und vor allem mit „gonz vü“ Herzblut, wurde am 20. Dezember das „Woidwegal“ feierlich eröffnet. Im Zuge ihres JUMP-Projekts hat Laura Lüftenegger mit ihrem Projektteam sowie zahlreichen helfenden Händen den Weg mit neuen informativen, spannenden und liebevoll gestalteten Tafeln ausgestattet. Mit der Eröffnung wurde ein besonderer Ort geschaffen, der zum Entdecken, Verweilen und Lernen einlädt und gleichzeitig das große Engagement der Landjugend sichtbar macht.



Eine gelungene Eröffnung
eines besonderen Ortes!

LJ SCHLEEDORF

Sternsingen 2026

Die Landjugend war am 03. Jänner 2026 mit einer Gruppe als Sternsinger in Schleedorf unterwegs, um Spenden zu sammeln. Gemeinsam gingen wir durch den Ort und suchten das Gespräch mit den Leuten. Dabei informierten wir über den Zweck der Aktion und baten um Unterstützung für Menschen, denen es nicht so gut geht. Wir freuten uns sehr über die große Hilfsbereitschaft in Schleedorf. Es wurden viele Spenden gesammelt und für einen guten Zweck eingesetzt. Ein Dankeschön an alle, die diese Aktion durch ihre Spende unterstützt haben.



LJ LAMPRECHTSHAUSEN

BestOf25 in Eisenstadt

Am 22. November 2025 reisten die Mitglieder des Ausschusses und des Projektteams der LJ Lamprechtshausen gemeinsam mit den Landjugenden Seekirchen und Schleedorf nach Eisenstadt, um am BestOf25 teilzunehmen. Bei dieser Veranstaltung der LJ Österreich werden Projekte aus ganz Österreich präsentiert und von einer Fachjury ausgezeichnet. Unser Projekt „Landjugend verbindet – Tradition trifft jede Generation“ wurde dabei mit der Bronze-Auszeichnung prämiert. Während der Veranstaltung konnten die teilnehmenden Teams ihre Projekte vorstellen, sich mit anderen Gruppen austauschen und neue Ideen für die Vereinsarbeit sammeln. Für unser Team war es ein interessanter und lehrreicher Tag, an dem die Arbeit und der Einsatz des Projektteams sichtbar wurden. Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die das Projekt unterstützt und die Umsetzung ermöglicht haben.

LJ FLACHGAU

Sauerteigkurs

Unter diesem Motto fand Mitte Jänner an zwei Tagen zum ersten Mal ein Sauerteig – Brotbackkurs der LJ Flachgau statt. Unter der Anleitung von Carmen Glück, einer Seminarbäuerin aus Wals, entstanden Stück für Stück verschiedene Brote und Weckerl. Die zahlreichen Teilnehmer:innen tauchten ein in die Welt eines alten Backhandwerks, welches zurzeit aus unseren Trends nicht mehr wegzudenken ist. Mit viel Lachen und Freude wurde Neues gelernt.

SAVE THE DATE 2026

01.04.	✓ GKS-Schulung Flachgau	HBLA Ursprung
08.04.	✓ GKS-Schulung Pongau-Tennengau	Elisabethinum
11.04.	✓ Bez. 4er-Cup & Reden	Bezirk Pongau-Tennengau
11.04.	✓ Bez. AuGo	Bezirk Pongau-Tennengau
12.04.	✓ Bez. 4er-Cup & Reden	Bezirk Pinzgau
26.04.	✓ Bez. 4er-Cup & Reden	Bezirk Flachgau
26.04.	✓ Bez. 4er-Cup & Reden	Bezirk Lungau
01.-03.05.	✓ 60 Jahre LJ Leogang	Leogang
09.05.	✓ LE 4er-Cup & Reden	Pfarrwerfen
11.05.	✓ 2. Redaktionsschluss	
15.05.	✓ Bez. AuGo	Bezirk Lungau
16.05.	✓ Bez. AuGo	Bezirk Flachgau
15.-17.05.	✓ 70 Jahre LJ Göming	Göming
23.-24.05.	✓ 75 Jahre LJ Abtenau	Abtenau
29.-31.05.	✓ 75 Jahre LJ Straßwalchen	Straßwalchen
30.05.	✓ Bez. AuGo	Bezirk Pinzgau
30.05.	✓ Bez. Sensenmähen	Bezirk Pinzgau
05.-07.06.	✓ 60 Jahre LJ Berndorf	Berndorf
12.-14.06.	✓ 80 Jahre LJ Plainfeld	Plainfeld
20.06.	✓ LE AuGo	Henndorf
20.06.	✓ LE Sensenmähen	Henndorf
20.06.	✓ Bez. Sensenmähen	Henndorf
12.07.	✓ Bezirkssommerspiele	Bezirk Pongau-Tennengau
12.07.	✓ Bezirkssommerspiele	Bezirk Pinzgau
12.07.	✓ Bez. Volleyball	Bezirk Flachgau
18.07.	✓ Bezirkssommerspiele	Bezirk Lungau
26.07.	✓ Bez. Fußball	Bezirk Flachgau
08.08.	✓ Landessommerspiele	Obertrum
17.08.	✓ 3. Redaktionsschluss	
21.-23.08.	✓ 75 Jahre LJ Lamprechtshausen	Lamprechtshausen
19.09.	✓ Generalversammlung LJ Salzburg	HBLA Ursprung
02.11.	✓ 4. Redaktionsschluss	
28.11.	✓ Landesprojektpräsentation & JUMP Abschlusspräsentation	Bischofshofen

Landjugend-Termine

April	
01 Mi	✓ GKS-Schulung Flachgau (SBG) ✓ Wurstwerkstatt (FLG) ✓ Bezirkssitzung (PZG)
02 Do	✓ Internes Audit
04 Sa	✓ Osterfeuer im Lungau
05 So	✓ Osterball (LJ Lamprechtshausen) ✓ Osterparty (LJ Niedersill) ✓ Osterparty (LJ Tamsweg)
08 Mi	✓ GKS-Schulung Pongau-Tennengau (SBG) ✓ Wraps- & Frühlingsrollenkurs (FLG)
09 Do	✓ Wraps- & Frühlingsrollenkurs (FLG)
10 Fr	✓ OG-Leitungstreffen (FLG) ✓ Korbflechtkurs (PZG) ✓ LJ SpitzenfunktionärIn Modul 2/Lehrgang B
11 Sa	✓ 4er-Cup & Reden, AuGo (PG-TG) ✓ Landjugendball (LJ Gastein) ✓ LJ SpitzenfunktionärIn Modul 2/Lehrgang B
12 So	✓ 4er-Cup & Reden (PZG) ✓ LJ SpitzenfunktionärIn Modul 2/Lehrgang B
15 Mi	✓ Backen mit Sauerteig (PG-TG)
16 Do	✓ LEX 2026: Irland
17 Fr	✓ LEX 2026: Irland ✓ AUF-ZUG Party (LJ Mittersill-Hollersbach)
18 Sa	✓ LEX 2026: Irland ✓ Lederhosenparty (LJ Mittersill-Hollersbach)
19 So	✓ LEX 2026: Irland
20 Mo	✓ LEX 2026: Irland
21 Di	✓ LEX 2026: Irland
22 Mi	✓ System statt Chaos (SBG) ✓ Traditionelle Speisen (FLG)
26 So	✓ 4er-Cup & Reden (FLG) ✓ 4er-Cup & Reden (LG) ✓ PowerUp Forst (PZG)
30 Do	✓ Seebar LJ Kuchl

Mai	
01 Fr	✓ Maibaumaufstellen ✓ 60 Jahre LJ Leogang
02 Sa	✓ 60 Jahre LJ Leogang
03 So	✓ 60 Jahre LJ Leogang
05 Di	✓ Töpferkurs 1 (FLG)
06 Mi	✓ Töpferkurs 2 (FLG) ✓ Landesvorstandssitzung
08 Fr	✓ Muttertagsfeier (LJ Michaelbeuern) ✓ Stoana Mee Gaudi (LJ Saalfelden)
09 Sa	✓ LE 4er-Cup & Reden (SBG) ✓ Stoana Mee Gaudi (LJ Saalfelden) ✓ Landjugendball LJ Rauris
11 Mo	✓ Redaktionsschluss Zeitschrift „landjugend“ ✓ Krappenbacken (PG-TG)
15 Fr	✓ AuGo (LG) ✓ 70 Jahre LJ Göming
16 Sa	✓ AuGo (FLG) ✓ 70 Jahre LJ Göming
17 So	✓ 70 Jahre LJ Göming
18 Mo	✓ Fingerfood (PG-TG)
19 Di	✓ Haarkranzkurs (FLG)
23 Sa	✓ 75 Jahre LJ Abtenau
24 So	✓ 75 Jahre LJ Abtenau
29 Fr	✓ 75 Jahre LJ Straßwalchen ✓ JHV LJ Großarl-Hüttschlag
30 Sa	✓ AuGo (PZG) ✓ Sensenmähen (PZG)
31 So	✓ 75 Jahre LJ Straßwalchen

Juni	
03 Mi	✓ Bezirkssitzung (PZG)
04 Do	✓ Maibaumfest LJ Michaelbeuern
05 Fr	✓ 60 Jahre LJ Berndorf
06 Sa	✓ 60 Jahre LJ Berndorf ✓ JUMP Projektoaching
07 So	✓ 60 Jahre LJ Berndorf
09 Di	✓ Gesunde Jause (PG-TG)
10 Mi	✓ Bezirkssitzung (FLG)
12 Fr	✓ Ohrschmuckkurs 1 (FLG) ✓ 80 Jahre LJ Plainfeld
13 Sa	✓ Ohrschmuckkurs 2 (FLG) ✓ 80 Jahre LJ Plainfeld ✓ Bergmesse LJ Großarl-Hüttschlag
14 So	✓ 80 Jahre LJ Plainfeld
16 Di	✓ Loop-Kurs (FLG)
17 Mi	✓ Gruppenleitungssitzung (PG-TG)
20 Sa	✓ LE Sensenmähen + AuGo (SBG) ✓ Sensenmähen (FLG)
27 Sa	✓ Sommer-Landesvorstandsklausur (SBG)
28 So	✓ Sommer-Landesvorstandsklausur (SBG)

- Bundeskanzleramt
- Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft



Ihr habt Termine für die nächste Ausgabe der Zeitschrift?

Einfach im SelfServicePortal unter sbg.landjugend.at eintragen!
Diese Termine werden auch auf der Homepage veröffentlicht!

■ Sonstiges
■ Seminare
■ Ortsveranstaltungen
■ Bezirksveranstaltungen
■ Landesveranstaltungen
■ Bundesveranstaltungen

Raiffeisen
Salzburg



DEINE ZUKUNFT. DEIN KONTO.

Gratis Jugendkonto eröffnen
und JBL Kopfhörer holen.



WIR MACHT'S MÖGLICH.

Die Raiffeisenbank übernimmt die Kosten für das Jugendkonto bis zum 19. Geburtstag bzw. 27. Geburtstag für Student:innen, bei regelmäßiger Vorlage der Inskriptionsbestätigung. Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken.



salzburg.raiffeisen.at